SONY

3-859-667-21 (1)

Video Cassette Recorder

Bedienungsanleitung

VHS
PAL

Hi-Fi

Hi8

SHOWVIEW

SLV-T2000NP/VC

©1997 by Sony Corporation

ACHTUNG

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch sonstiger Feuchtigkeit aus.
Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Dieses Gerät arbeitet mit 220 - 240 V Wechselstrom bei 50 Hz. Achten Sie darauf, daß die Betriebsspannung des Geräts mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
- Sollten Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen, lösen Sie das Netzkabel. Lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es wieder benutzen.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Wollen Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Kabel.

Aufstellung

- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, die die Lüftungsöffnungen blockieren könnten.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, außergewöhnlich viel Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in waagrechter Position benutzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die Videokassetten von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherden oder großen Lautsprechern.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.
- Wird das Gerät direkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht, kann sich im Inneren Feuchtigkeit niederschlagen. Es besteht dann die Gefahr, daß die Videoköpfe und das Band beschädigt werden. Wenn Sie das Gerät erstmalig in Betrieb nehmen oder wenn Sie es von einem kalten an einen warmen Ort bringen, warten Sie etwa eine Stunde lang ab, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Achtung

Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts. Darüber hinaus bedarf die Verwendung dieses Recorders im Zusammenhang mit Kabelfernsehprogrammen unter Umständen der Genehmigung des Kabelfernsehsenders und/oder des Programmeigentümers.

Farbsystem

Dieser Videorecorder ist für die Aufnahme und Wiedergabe mit dem PAL-Farbsystem konzipiert. Aufnahmen von Videoquellen in anderen Farbsystemen sind nicht unbedingt möglich.

Inhalt

Vorbereitungen

4 Schritt 1: Auspacken
5 Schritt 2: Einstellen der Fernbedienung
9 Schritt 3: Anschließen des Videorecorders
12 Schritt 4: Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder
14 Schritt 5: Einstellen des Videorecorders mit EASY SET UP
17 Manuelles Einstellen —
Auswählen einer Sprache, Voreinstellen der Kanäle, Einrichten von ShowView*, Verschieben von Programmpositionen, Einstellen der Uhr
28 Einstellen des PAY-TV- (nur SLV-T2000VC)/Canal Plus-Decoders (nur SLV-T2000NP)

Grundfunktionen

31 Wiedergeben einer Kassette
33 Aufnehmen von Fernsehprogrammen
37 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit ShowView
40 Manuelles Einstellen des Timers

Weitere Funktionen

43 Wiedergeben/Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit
45 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem Quick Timer
46 Überprüfen/Ändern/Löschen von Timer-Einstellungen
48 Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen
51 Suchen mit der Indexfunktion (nur VHS-Deck)
52 Einstellen der Bildqualität (nur VHS-Deck)
53 Einstellen von Menüoptionen
55 Gleichzeitiges Verwenden des 8-mm-Decks und des VHS-Decks

Schneiden

56 Überspielen auf einen Tastendruck
57 Einzelszenenschnitt
59 Nachvertonung (nur VHS-Deck)
61 Überspielen auf einen anderen Videorecorder

Weitere Informationen

64 Störungsbehebung
67 Hi8-Videosystem
68 Technische Daten
69 Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente
Hintere Umschlagseite Index

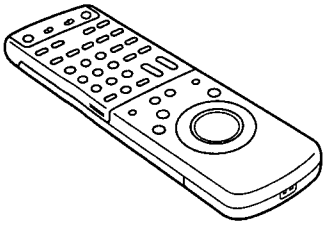
* ShowView ist ein eingetragenes Warenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das ShowView-System wird in Lizenz der Gemstar Development Corporation hergestellt.

Schritt 1

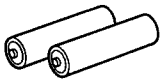
Auspacken

Überprüfen Sie bitte, ob folgende Teile mit dem Videorecorder geliefert wurden:

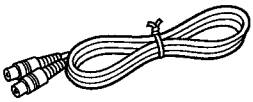
- Fernbedienung



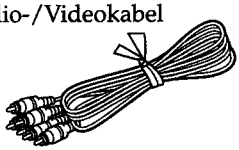
- R6-Batterien (Größe AA)



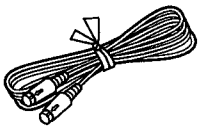
- Antennenkabel



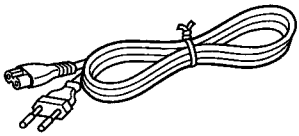
- Audio-/Videokabel



- S-Videokabel



- Netzkabel



- Abdeckung für Buchse LINE IN

Welches Modell haben Sie erworben?

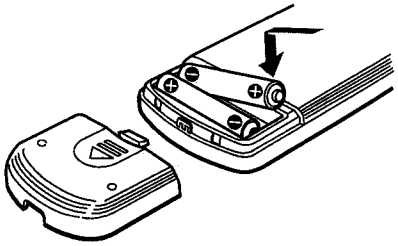
Die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf 2 Modelle: SLV-T2000NP, T2000VC. An der Geräterückseite finden Sie die Modellbezeichnung Ihres Geräts. Für die Abbildungen wurde das Modell SLV-T2000NP verwendet. Auf Unterschiede in der Bedienung des anderen Modells wird im Text deutlich hingewiesen, z. B. „nur SLV-T2000VC".

Schritt 2

Einstellen der Fernbedienung

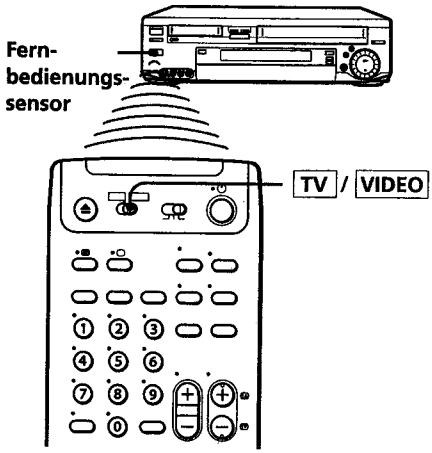
Einlegen der Batterien

Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minus-Pol der Batterien müssen den Markierungen im Batteriefach entsprechen.



Gebrauch der Fernbedienung

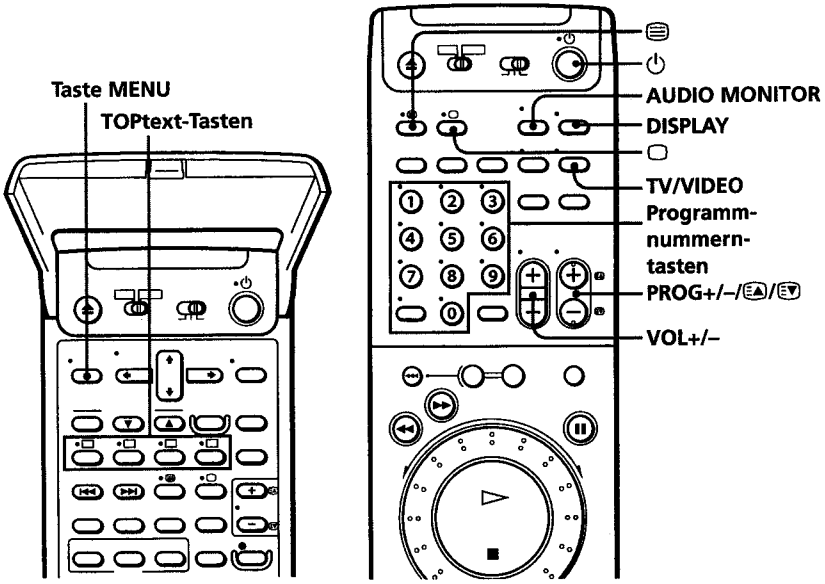
Mit der Fernbedienung können Sie diesen Videorecorder und ein Fernsehgerät von Sony bedienen. Zur Bedienung des Sony-Fernsehgeräts verwenden Sie die mit einem Punkt (•) markierten Tasten auf der Fernbedienung.



Zum Bedienen	Stellen Sie TV / VIDEO auf
des Videorecorders	VIDEO und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Videorecorders.
des Sony-Fernsehgeräts	TV und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Fernsehgeräts.

Fortsetzung

Schritt 2: Einstellen der Fernbedienung (Fortsetzung)



Tasten zum Bedienen des Fernsehgeräts

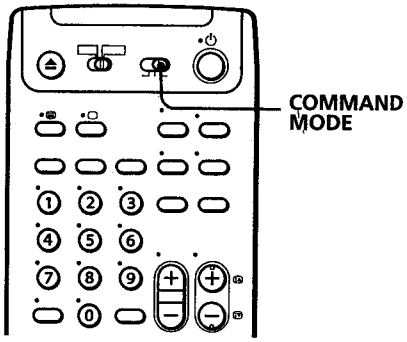
Zum	Drücken Sie
Schalten des Fernsehgeräts in den Bereitschafts- oder Aktivmodus	⏻ (Ein/Standby)
Auswählen der Eingangsquelle des Fernsehgeräts: Antenneneingang oder Leitungseingang	TV/VIDEO
Auswählen der Programmposition des Fernsehgeräts	die Programmnummerntasten PROG +/–
Einstellen der Lautstärke am Fernsehgerät	VOL +/–
Umschalten auf TV (Videotext aus)	▢ (TV)
Umschalten auf Videotext	▤ (Videotext)
Auswählen des Tons	AUDIO MONITOR
Verwenden von TOPtext	TOPtext-Tasten
Aufrufen von Bildschirmanzeigen	DISPLAY
Wechseln der Videotextseite	▤▲/▤▼
Einstellen der Menüoptionen für das Fernsehgerät	Taste MENU

Hinweise

- Bei normalem Betrieb halten die Batterien etwa drei bis sechs Monate.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzen wollen, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Schäden durch ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden.
- Verwenden Sie nicht eine neue Batterie zusammen mit einer alten.
- Verwenden Sie keine unterschiedlichen Arten von Batterien zusammen.

Einstellen des Schalters COMMAND MODE

Wenn Sie den Videorecorder von Sony mit dieser Fernbedienung steuern wollen, stellen Sie COMMAND MODE auf der Fernbedienung in dieselbe Position wie am Videorecorder. In der Regel ist dieser Schalter auf VTR 3 eingestellt. Ändern Sie zum Steuern anderer Videorecorder von Sony die Schalterstellung wie unten aufgeführt:



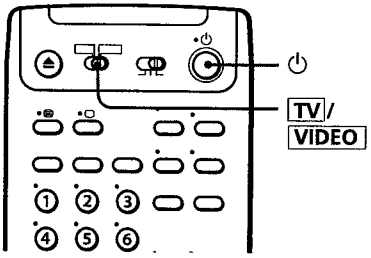
VTR 1: Bei Betamax-Videorecordern von Sony

VTR 2: Bei 8-mm-Videorecordern von Sony

VTR 3: Bei VHS-Videorecordern von Sony

Steuern anderer Fernsehgeräte mit der Fernbedienung

Die Fernbedienung ist so programmiert, daß auch Fernsehgeräte von anderen Herstellern als Sony damit bedient werden können. Wenn Ihr Fernsehgerät in der Tabelle unten aufgelistet ist, geben Sie einfach die Codenummer des entsprechenden Herstellers ein.



1 Stellen Sie TV / VIDEO oben an der Fernbedienung auf TV .

2 Halten Sie ⏻ gedrückt, und geben Sie mit den Zahlentasten die Codenummer(n) für Ihr Fernsehgerät ein. Lassen Sie ⏻ dann los.

Nun können Sie mit den folgenden Tasten Ihr Fernsehgerät steuern: ⏻ (Ein/Standby), TV / VIDEO, Programmnummerntasten, PROG +/–, VOL +/–, ▭ (TV), ▤ (Videotext), TOPtext-Tasten sowie bei einigen Fernsehgeräten WIDE.

Fortsetzung

Schritt 2: Einstellen der Fernbedienung (Fortsetzung)

Codenummern der steuerbaren Fernsehgeräte

Sind mehrere Codenummern aufgelistet, probieren Sie sie nacheinander aus, bis Sie diejenige gefunden haben, die bei Ihrem Fernsehgerät funktioniert.

Wie Sie Breitbildmoduseinstellungen vornehmen, erfahren Sie in den Fußnoten zu den jeweiligen Codenummern unter dieser Tabelle.

Hersteller	Codenummer
Sony	01*1, 02, 03, 04, 05
Aiwa	32
Akai	68
Blaupunkt	10, 21
Brionvega	40
C.G.M	09
Colonad	03
Dual	44
Emerson	03, 04
Fenner	30, 31
Ferguson	52
Gold Star	03, 04, 17
Grundig	10*1, 11*1
Hitachi	24
Hyper	31
Inno-Hit	41
Irradio	20
ITT	15, 16, 69*3
JVC	33*1
Loewe	45
Mitsubishi	27*1, 28*1, 50*1, 51*1
Mivar	09

Hersteller	Codenummer
NEC	66
Nokia	15, 16, 69*3
Nordmende	35, 42
Orion	47, 48
Panasonic	17*1, 49
Philips	06*1, 07*1, 08*1
Phonola	18, 19
Pioneer	26
Saba	12, 13
Samsung	22, 23
Sanyo	25
Schneider	46
Seleco	14
Sharp	29
Siemens	39
Sinudyne	37
TEAC	67
Telefunken	36
Thomson	43*2
Toshiba	38
White Westinghouse	34

*1 Schalten Sie mit WIDE den Breitbildmodus ein bzw. aus.

*2 Wählen Sie mit WIDE und dann VOL +/– den gewünschten Breitbildmodus aus.

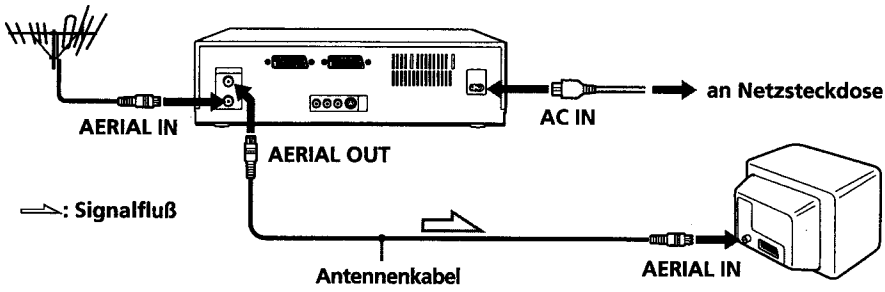
*3 Drücken Sie WIDE. Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm. Wählen Sie dann mit CURSOR ↑/↓/←/→ den gewünschten Breitbildmodus aus, und drücken Sie EXECUTE.

Hinweise

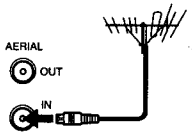
- Wenn sich das Steuersystem Ihres Fernsehgeräts vom Steuersystem dieses Videorecorders unterscheidet, können Sie Ihr Fernsehgerät nicht mit dieser Fernbedienung steuern.
- Wenn Sie eine neue Codenummer eingeben, wird die zuvor eingegebene Codenummer gelöscht.
- Wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen, wird die Codenummer automatisch auf 01 (Sony) zurückgesetzt. Geben Sie danach wieder die richtige Codenummer ein.

Schritt 3

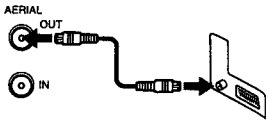
Anschließen des Videorecorders



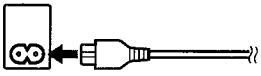
1 Lösen Sie das Antennenkabel vom Fernsehgerät, und verbinden Sie es mit der Buchse AERIAL IN an der Rückseite des Videorecorders.



2 Stecken Sie das mitgelieferte Antennenkabel in die Buchse AERIAL OUT am Videorecorder, und schließen Sie es am Antenneneingang Ihres Fernsehgeräts an.



3 Schließen Sie die Buchse AC IN des Videorecorders über das mitgelieferte Netzkabel an das Stromnetz an.

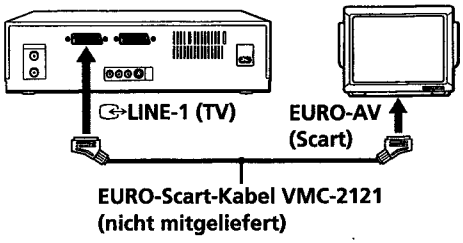


Fortsetzung

Zusätzliche Anschlußmöglichkeiten

An ein Fernsehgerät mit EURO-Scart-Anschluß

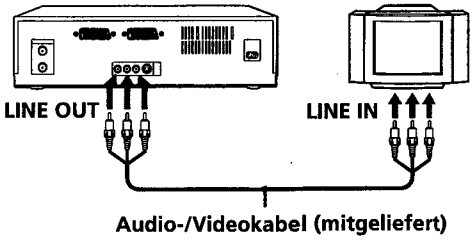
Mit dieser zusätzlichen Verbindung erhalten Sie eine bessere Bild- und Tonqualität. Schließen Sie das Fernsehgerät wie in der Abbildung rechts dargestellt an. Wenn Sie das Bild des Videorecorders anzeigen wollen, drücken Sie TV/VIDEO auf der Fernbedienung (bzw. TV/VTR am Videorecorder), bis die Anzeige VTR im Display erscheint. Wenn Sie die Geräte mit EURO-Scart-Kabel verbinden, setzen Sie die Option RF-MODULATOR im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf AUS (Seite 53).



Hinweise

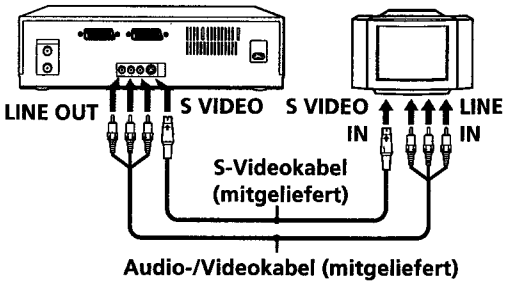
- Wenn Ihr Fernsehgerät mit einem EURO-Scart-Anschluß ausgestattet ist, setzen Sie die Option LINE1-VIDEOAUSG auf NORM. Mit dieser Verbindung können Sie Untertitel anzeigen lassen, aber der Videorecorder überträgt keine Y/C-Signale.
- Wenn Ihr Fernsehgerät mit einem EURO-Scart-Anschluß ausgestattet und S-VIDEO-kompatibel ist, setzen Sie die Menüoption LINE1-VIDEOAUSG auf S. Mit dieser Verbindung können Sie keine Untertitel anzeigen lassen, und auf einigen Fernsehschirmen wird möglicherweise nur ein Schwarzweißbild angezeigt. Stellen Sie in diesem Fall das Fernsehgerät auf S-VIDEO-Eingang ein.

An ein Fernsehgerät mit Audio-/Videoanschluß



An ein Fernsehgerät mit S-VIDEO-Anschluß

Mit dem S-VIDEO-Anschluß zusätzlich zum Audio-/Videoanschluß können Sie eine bessere Bildqualität erhalten.

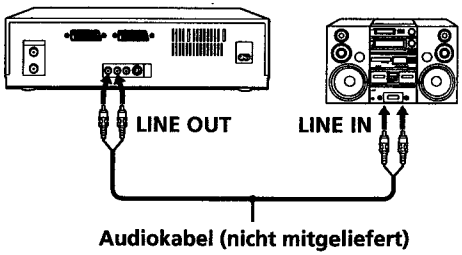


Hinweis

Wenn Ihr Fernsehgerät über einen S-VIDEO/VIDEO-Wählschalter verfügt, stellen Sie diesen in die Position S-VIDEO, damit das Bild vom S-VIDEO-Anschluß angezeigt wird.

An eine Stereoanlage

Die Tonqualität läßt sich verbessern, wenn Sie wie in der Abbildung rechts dargestellt eine Stereoanlage anschließen.

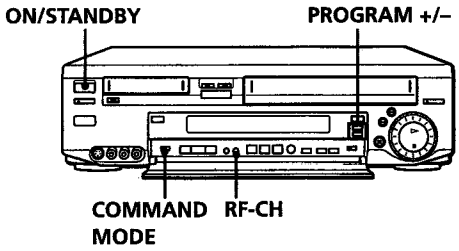


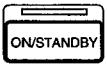
Schritt 4

Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder

Wenn Sie den Videorecorder mit dem EURO-Scart-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben, überspringen Sie diesen Schritt.

Achten Sie darauf, daß der Schalter COMMAND MODE am Videorecorder in derselben Position steht wie an der Fernbedienung. Dieser Videorecorder und die Fernbedienung sind werkseitig auf VTR3 eingestellt.



1 

Schalten Sie mit ON/STANDBY den Videorecorder ein.

2

Drücken Sie RF-CH am Videorecorder.

Der werkseitig eingestellte RF-Kanal erscheint im Display.

Das Signal des Videorecorders wird über diesen Kanal an das Fernsehgerät übertragen.

3

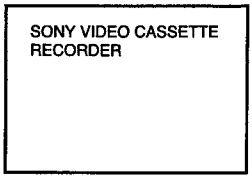
Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und wählen Sie eine Programmposition für das vom Videorecorder ausgegebene Bild.

Dieser Kanal wird im folgenden als Videokanal bezeichnet.

4 Stellen Sie das Fernsehgerät auf den im Display angezeigten Kanal ein, so daß das Bild in der Abbildung rechts auf dem Fernsehschirm erscheint.

Anweisungen zur Sendereinstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät.

Ist das Bild nicht scharf, lesen Sie bitte weiter unten den Abschnitt „So stellen Sie das Bild des Videorecorders scharf ein".



5

Drücken Sie RF-CH.

Damit haben Sie Ihr Fernsehgerät auf den Videorecorder eingestellt. Wenn Sie nun eine Kassette abspielen wollen, stellen Sie am Fernsehgerät immer den Videokanal ein.

So überprüfen Sie die Einstellung des Fernsehgeräts

Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein, und drücken Sie PROGRAM +/– am Videorecorder. Wenn auf dem Fernsehschirm bei jedem Tastendruck auf PROGRAM +/– ein anderes Programm erscheint, ist die Einstellung korrekt.

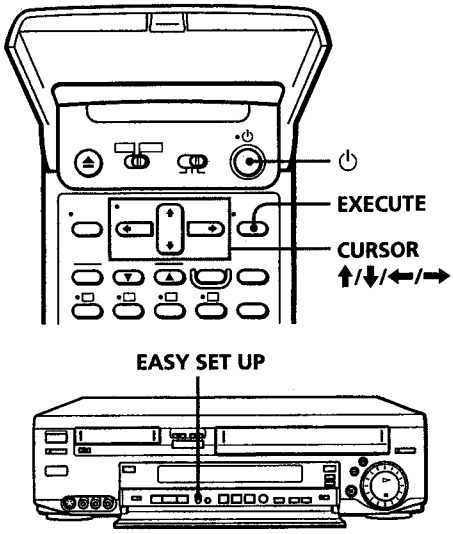
So stellen Sie das Bild des Videorecorders scharf ein

Wenn das Bild in Schritt 4 oben nicht scharf ist, drücken Sie in Schritt 4 die Taste PROGRAM +/–, so daß ein anderer RF-Kanal angezeigt wird. Stellen Sie dann das Fernsehgerät auf den neuen RF-Kanal ein, bis das Bild scharf ist.

Schritt 5

Einstellen des Videorecorders mit EASY SET UP

Bevor Sie den Videorecorder zum ersten Mal benutzen, stellen Sie ihn mit der Funktion EASY SET UP ein. Mit dieser Funktion können Sie die Sprache für die Bildschirmanzeigen auswählen und die Fernsehkanäle, die Leitzahlen für ShowView und die Uhr am Videorecorder einstellen. Dabei werden Sie durch eine Reihe von Meldungen auf dem Fernsehschirm geführt.



1

Schalten Sie den Videorecorder mit ⏻ ein.

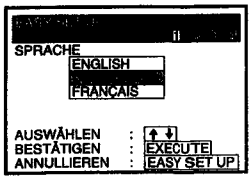
2

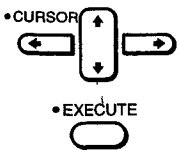
Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

3

Drücken Sie EASY SET UP am Videorecorder.

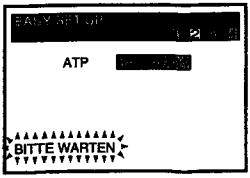
Wenn Sie EASY SET UP sofort wieder abbrechen wollen, drücken Sie EASY SET UP nochmals.



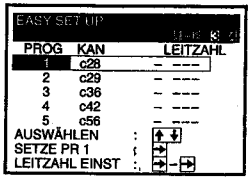
4 

Heben Sie mit CURSOR ↑/↓ die gewünschte Sprache hervor, und drücken Sie dann EXECUTE.

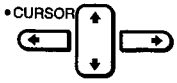
Die ATP-Funktion beginnt, nach allen empfangbaren Kanälen zu suchen, und sortiert die gefundenen Kanäle.



Nach der Kanalvoreinstellung erscheint der folgende Bildschirm.



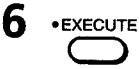
5



Stellen Sie mit CURSOR ↑/↓/←/→ die ShowView-Leitzahlen ein, und verschieben Sie die Programmpositionen. Überspringen Sie gegebenenfalls diesen Schritt.

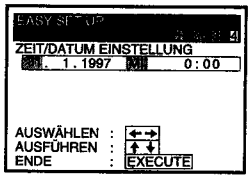
Die Einstellverfahren entsprechen denen unter „Manuelles Einstellen — Einrichten von ShowView" auf Seite 21 und „Manuelles Einstellen — Verschieben von Programmpositionen" auf Seite 24.

6

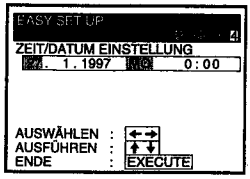


Drücken Sie EXECUTE.

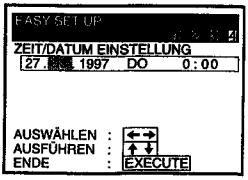
Der folgende Bildschirm wird angezeigt.



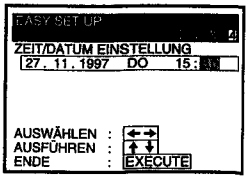
❶ Stellen Sie mit CURSOR ↑/↓ den Tag ein. Der Wochentag wird automatisch eingestellt.



❷ Heben Sie mit CURSOR → den Monat hervor, und stellen Sie den Monat mit CURSOR ↑/↓ ein.



❸ Stellen Sie nacheinander das Jahr, die Stunden und die Minuten ein. Heben Sie dazu mit CURSOR → die einzustellende Angabe hervor, und wählen Sie mit CURSOR ↑/↓ die Ziffern aus.



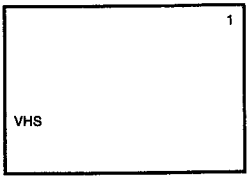
Fortsetzung

Schritt 5: Einstellen des Videorecorders mit EASY SET UP (Fortsetzung)

7 •EXECUTE

Drücken Sie EXECUTE.

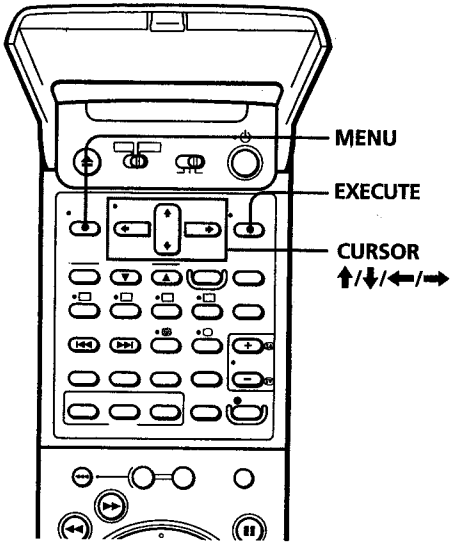
Auf dem Fernsehschirm wird eine Programmposition angezeigt.



Hinweis

- Brechen Sie EASY SET UP nicht ab, während der Videorecorder Kanäle voreinstellt. Andernfalls müssen Sie EASY SET UP von vorn beginnen.

Manuelles Einstellen — Auswählen einer Sprache

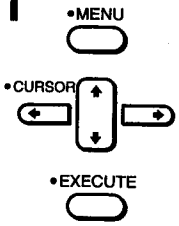


Sie können für die Bildschirmmeldungen eine andere Sprache einstellen als die, die Sie mit EASY SET UP gewählt haben.

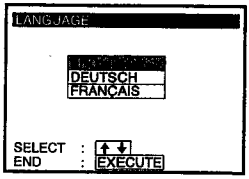
Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

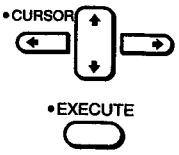
1



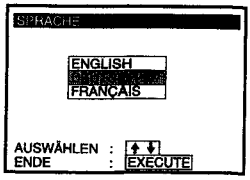
Drücken Sie MENU, stellen Sie dann den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ auf LANGUAGE, und drücken Sie EXECUTE.



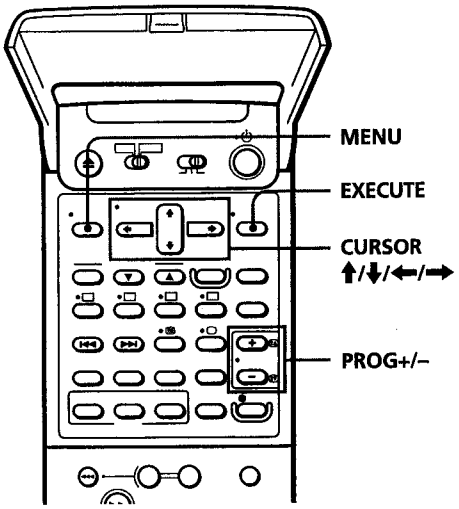
2



Heben Sie mit CURSOR ↑/↓ die gewünschte Sprache hervor, und drücken Sie dann EXECUTE.



Manuelles Einstellen — Voreinstellen der Kanäle

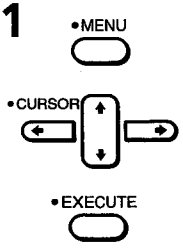


Wenn sich bestimmte Kanäle mit EASY SET UP nicht voreinstellen lassen, können Sie diese von Hand einstellen.

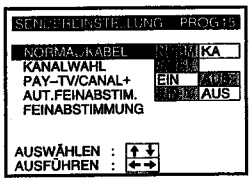
Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

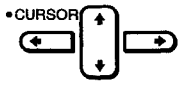
1



Drücken Sie MENU, stellen Sie dann den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ auf SENDEREINSTELLUNG, und drücken Sie EXECUTE.

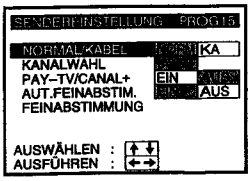


2

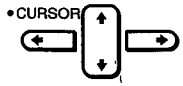


Stellen Sie den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓/←/→ auf NORMAL/KABEL, und heben Sie NORM hervor.

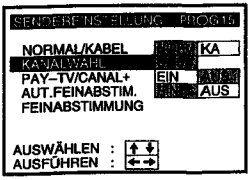
Zum Voreinstellen von Kabelkanälen heben Sie KA hervor.



3



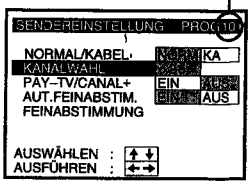
Stellen Sie den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ auf KANALWAHL.



4 •PROG

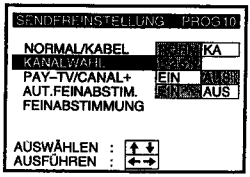
Wählen Sie mit PROG +/– die Programmposition aus.

Ausgewählte Programmposition



5 •CURSOR

Starten Sie die Sendersuche mit CURSOR ➡.



Der Videorecorder beginnt, nach einem Kanal zu suchen, und zeigt den ersten, den er findet, auf dem Fernsehschirm an. Drücken Sie CURSOR ⬅/➡ so oft, bis der gewünschte Kanal angezeigt wird.

Die Kanäle werden in folgender Reihenfolge durchsucht:

- VHF E2-E12
- VHF Italienische Kanäle A-H
- UHF E21-E69
- CATV S1-S20
- HYPER S21-S41
- CATV S01-S05

Wenn Sie die Nummer des gewünschten Kanals kennen, drücken Sie die entsprechenden Programmnummerntasten. Drücken Sie also für Kanal 43 zuerst „4" und dann „3".

6

Wenn Sie einen weiteren Kanal einer Programmposition zuordnen wollen, gehen Sie wie in Schritt 4 und 5 erläutert vor.

7 •EXECUTE

Drücken Sie EXECUTE.

Fortsetzung

Löschen unerwünschter Programmpositionen

Nach dem Einstellen der Fernsehkanäle können nicht verwendete Programmpositionen deaktiviert werden. Diese werden später beim Drücken der Tasten PROG +/– übersprungen.

1 Drücken Sie in Schritt 4 auf der vorherigen Seite die Programmnummerntaste „0" zweimal, so daß die Zahl „0" neben KANALWAHL erscheint.

2 Drücken Sie EXECUTE.

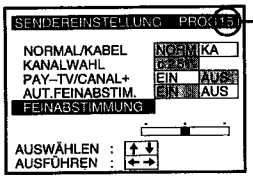
Bei unscharfem Bild

Normalerweise werden die Kanäle durch die automatische Feineinstellung (AFT) klar abgestimmt. Sollte das Bild jedoch nicht scharf sein, können Sie es auch manuell feineinstellen.

1 Stellen Sie mit PROG +/– die Programmposition ein, bei der das Bild nicht scharf ist.

2 Drücken Sie MENU, wählen Sie SENDEREINSTELLUNG, und drücken Sie dann EXECUTE.

3 Wählen Sie FEINABSTIMMUNG. Die Feineinstellungsanzeige erscheint.



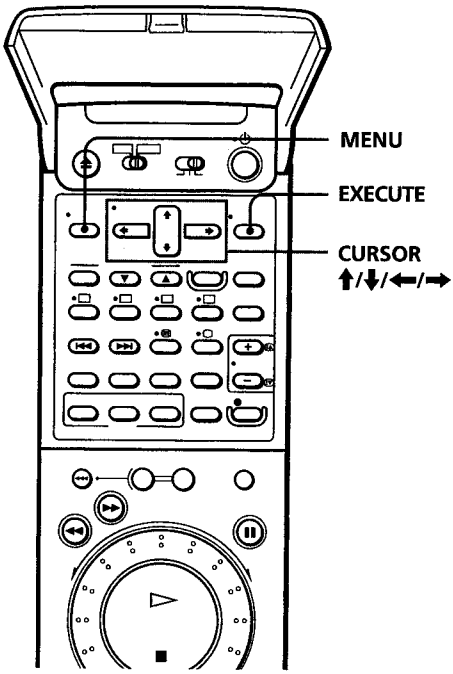
4 Drücken Sie CURSOR ←/→, bis das Bild scharf erscheint, und drücken Sie dann EXECUTE.

Beachten Sie, daß die AUT.FEINABSTIM-Einstellung zu AUS wechselt.

Hinweis

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten fortfahren.

Manuelles Einstellen — Einrichten von ShowView



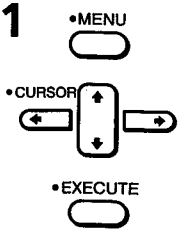
ShowView ist eine Einrichtung, die das Programmieren des Videorecorders für Timer-Aufnahmen erleichtert. Damit Sie mit ShowView eine Aufnahme programmieren können, müssen Sie zunächst jeder Programmposition eine ShowView-Leitzahl zuordnen. Wenn die Leitzahlen nicht mit EASY SET UP eingestellt wurden, müssen Sie sie von Hand einstellen. Die Leitzahlen finden Sie in Programmzeitschriften, die die ShowView-Nummern angeben.

- Wenn Sie mit ShowView Satellitenprogramme aufzeichnen möchten, schlagen Sie auf Seite 23 nach.

Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

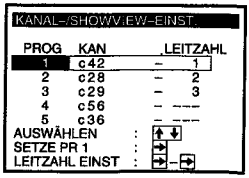
1



Drücken Sie MENU, stellen Sie dann den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ auf KANAL-/SHOWVIEW-EINST, und drücken Sie EXECUTE.

Wenn Sie das Gerät mit EASY SET UP einstellen, überspringen Sie diesen Schritt.

Die voreingestellten Kanäle werden auf dem Bildschirm angezeigt. Ebenso erscheinen die Leitzahlen, sofern der Videorecorder diese mit EASY SET UP einstellen konnte. Die Angabe „---" in der Spalte LEITZAHL bedeutet, daß die Leitzahl des Kanals noch nicht eingestellt wurde.



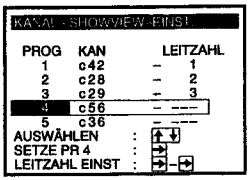
Fortsetzung

2

•CURSOR

Stellen Sie den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ in die Zeile, in der Sie die Leitzahl einstellen wollen.

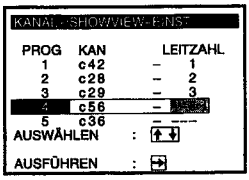
Wollen Sie weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 60 anzeigen lassen, drücken Sie entsprechend oft CURSOR ↑/↓.



3

•CURSOR

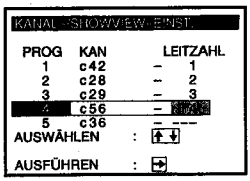
Heben Sie durch zweimaliges Drücken von CURSOR → die Leitzahlspalte hervor.



4

•CURSOR

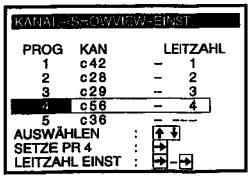
Wählen Sie mit CURSOR ↑/↓ die in der Programmzeitschrift angegebene Leitzahl.



5

•CURSOR

Bestätigen Sie mit CURSOR → die Einstellung.



6

Wollen Sie die Leitzahl eines anderen Senders einstellen, gehen Sie wie in Schritt 2 bis 5 erläutert vor.

Wollen Sie die Programmpositionen von Sendern verschieben, schlagen Sie unter Schritt 2 des Abschnitts „Manuelles Einstellen — Verschieben von Programmpositionen" auf Seite 24 nach.

7 •EXECUTE

Drücken Sie EXECUTE.

Einrichten von ShowView für Satellitenprogramme

Wenn Ihr Satelliten-Tuner über den Anschluß AERIAL IN angeschlossen ist, müssen Sie zuerst mit dem Menü SENDEREINSTELLUNG die Programmposition für jeden Satellitenkanal einstellen. Stellen Sie danach die Leitzahl für jeden Satellitenkanal mit dem Menü KANAL-/SHOWVIEW-EINST ein.

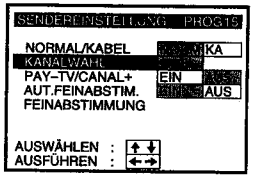
Wenn Ihr Satelliten-Tuner über den Anschluß LINE-1 (TV) angeschlossen ist, müssen Sie für die Satellitenprogramme weder Programmpositionen noch Leitzahlen einstellen. Überspringen Sie die folgenden Anweisungen.

1 Schalten Sie den Satelliten-Tuner ein.

2 Drücken Sie MENU, wählen Sie SENDEREINSTELLUNG, und drücken Sie dann EXECUTE.

3 Wählen Sie mit PROG +/– die Programmposition, auf die Sie ein Satellitenprogramm legen möchten.

4 Wählen Sie KANALWAHL, und stellen Sie den Videorecorder mit CURSOR ➡ auf den Satelliten-Tuner ein.



Die neben KANALWAHL angezeigte Kanalnummer dient zum Empfangen aller Satellitenprogramme über den Satelliten-Tuner.

5 Mit PROG +/– wählen Sie eine weitere Programmposition für den nächsten Satellitenkanal. Geben Sie dann mit den Programmnummerntasten die gleiche Kanalnummer ein, die in Schritt 4 angezeigt wurde.

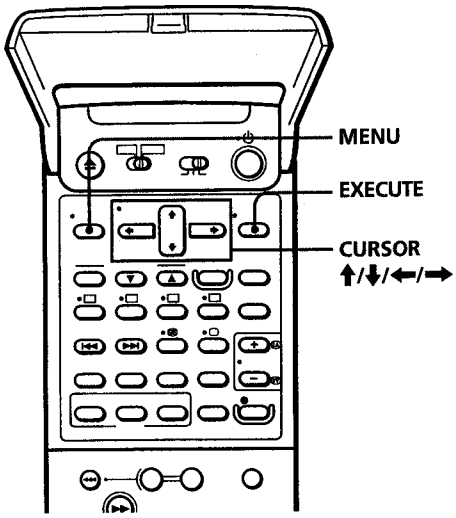
Wiederholen Sie diesen Schritt für alle Satellitenkanäle.

6 Stellen Sie die Leitzahl für jede Programmposition ein, die einem Satellitenkanal zugeordnet ist. Gehen Sie dazu nach den Anweisungen unter „Manuelles Einstellen — Einrichten von ShowView" auf Seite 21 vor.

Hinweise

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.
- Wenn Sie versehentlich eine Leitzahl eingegeben haben, drücken Sie wiederholt CURSOR ↑/↓, um die Spalte „LEITZAHL" auf „---" zurückzusetzen. „---" erscheint zwischen 1 und 255.
- Der Videorecorder läßt Sie die Leitzahl nicht eingeben, wenn dieselbe Nummer bereits zuvor eingestellt wurde.
- Wenn Sie ein Satellitenprogramm mit ShowView aufnehmen, müssen Sie den entsprechenden Kanal am Satelliten-Tuner von Hand einstellen.

Manuelles Einstellen — Verschieben von Programmpositionen



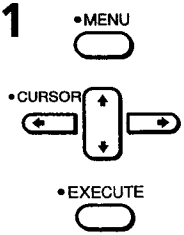
Nachdem Sie die Kanäle und ShowView-Leitzahlen eingestellt haben, können Sie die Programmpositionen nach Belieben verschieben.

Vorbereitungen...

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

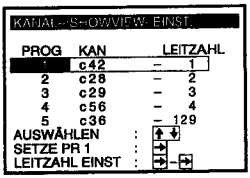
Beispiel: Verschieben der Programmposition von 4 nach 1.

1

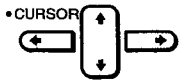


Drücken Sie MENU, stellen Sie dann den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ auf KANAL-/SHOWVIEW-EINST, und drücken Sie EXECUTE.

Wenn Sie das Gerät mit EASY SET UP einstellen, überspringen Sie diesen Schritt.

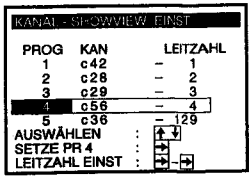


2

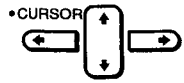


Stellen Sie den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ in die Zeile, in der Sie die Programmposition ändern wollen, und drücken Sie dann CURSOR →.

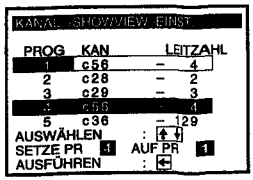
Wollen Sie weitere Seiten für die Programmpositionen 6 bis 60 anzeigen lassen, drücken Sie entsprechend oft CURSOR ↑/↓.



3



Drücken Sie CURSOR ↑/↓, bis die Zeile mit dem ausgewählten Kanal und der Leitzahl an der gewünschten Programmposition steht.



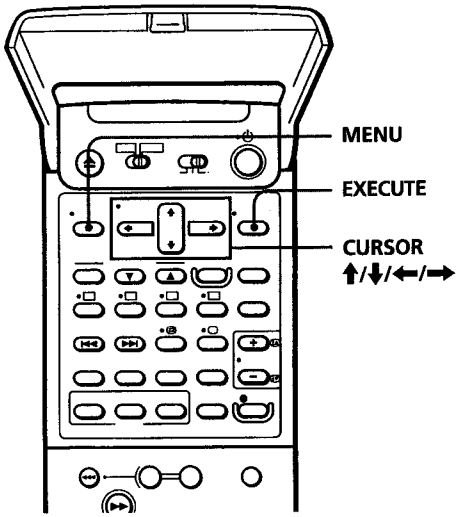
4 Bestätigen Sie mit CURSOR ← die Einstellung.

Die beiden Zeilen werden ausgetauscht.

5 Wenn Sie die Programmposition weiterer Sender ändern wollen, gehen Sie wie in Schritt 2 bis 4 erläutert vor.

6 •EXECUTE Drücken Sie EXECUTE.

Manuelles Einstellen — Einstellen der Uhr

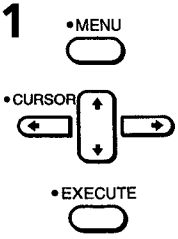


Wenn Sie Aufnahmen mit dem Timer programmieren wollen, müssen Sie zunächst Datum und Uhrzeit am Videorecorder einstellen. Sie können die Uhr von Hand einstellen.

Vorbereitungen...

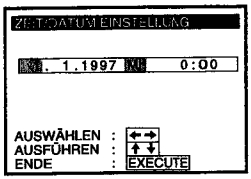
- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.

1

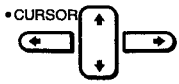


Drücken Sie MENU, stellen Sie dann den Cursor (▮) mit CURSOR ↑/↓ auf ZEIT/DATUM EINSTELLUNG, und drücken Sie EXECUTE.

Wenn Sie das Gerät mit EASY SET UP einstellen, überspringen Sie diesen Schritt.

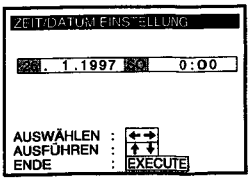


2

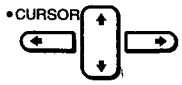


Stellen Sie mit CURSOR ↑/↓ den Tag ein.

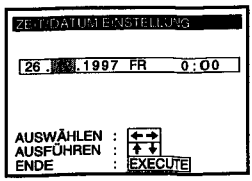
Der Wochentag wird automatisch eingestellt.



3

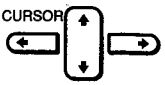


Heben Sie mit CURSOR → den Monat hervor, und stellen Sie den Monat mit CURSOR ↑/↓ ein.

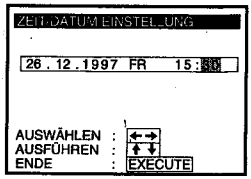


4

•CURSOR



Stellen Sie nacheinander das Jahr, die Stunden und die Minuten ein. Heben Sie dazu mit CURSOR ➡ die einzustellende Angabe hervor, und wählen Sie mit CURSOR ⬆/⬇ die Ziffern aus.



5 •EXECUTE

Drücken Sie EXECUTE. Die Uhr beginnt zu laufen.

Tip

- Um die Ziffern beim Einstellen zu korrigieren, schalten Sie mit CURSOR ⬅ zu der zu ändernden Angabe zurück und wählen den neuen Wert mit CURSOR ⬆/⬇ aus.

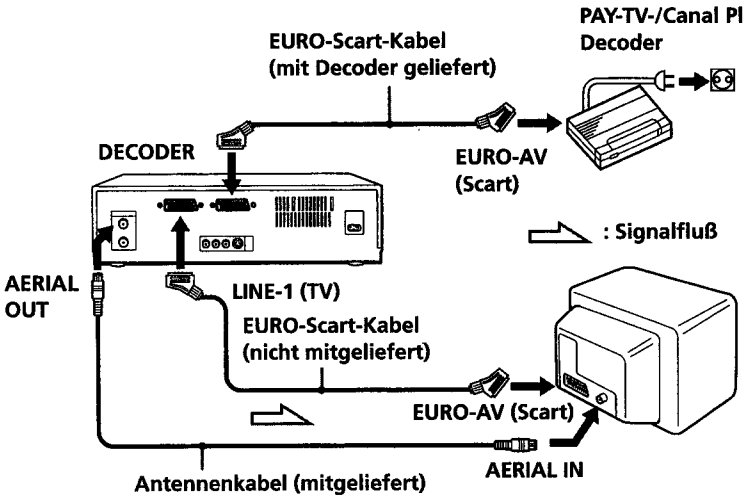
Hinweis

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.

Einstellen des PAY-TV- (nur SLV-T2000VC)/Canal Plus-Decoders (nur SLV-T2000NP)

Wenn Sie einen Decoder (nicht mitgeliefert) an den Videorecorder anschließen, können Sie PAY-TV-Sendungen bzw. Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen.

Anschließen eines Decoders



Wenn Ihr Fernsehgerät über einen EURO-Scart-Anschluß verfügt

Setzen Sie die Menüoption LINE1-VIDEOAUSG auf NORM. Mit dieser Verbindung können Sie Untertitel anzeigen lassen, aber der Videorecorder überträgt keine Y/C-Signale.

Wenn Ihr Fernsehgerät mit einem EURO-Scart-Anschluß ausgestattet und S-VIDEO-kompatibel ist

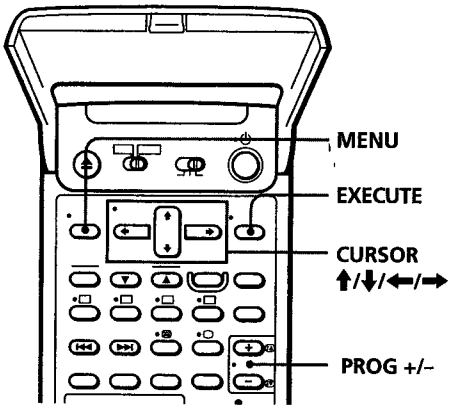
Setzen Sie die Menüoption LINE1-VIDEOAUSG auf S. Mit dieser Verbindung können Sie keine Untertitel anzeigen lassen, und auf einigen Fernsehschirmen wird möglicherweise nur ein Schwarzweißbild angezeigt. Stellen Sie in diesem Fall das Fernsehgerät auf S-VIDEO-Eingang ein.

Einstellen der PAY-TV-/Canal Plus-Kanäle

Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen wollen, stellen Sie Ihren Videorecorder mit Hilfe der Bildschirmmenüs auf die betreffenden Kanäle ein.

Vorbereitungen...

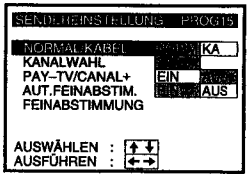
- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



1 Schalten Sie den Decoder ein.

2 •MENU •CURSOR •EXECUTE

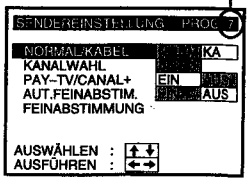
Drücken Sie MENU, stellen Sie dann den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ auf SENDEREINSTELLUNG, und drücken Sie EXECUTE.



3 •PROG

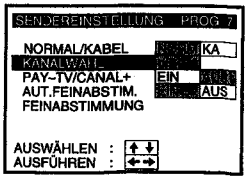
Wählen Sie mit PROG +/– die gewünschte Programmposition.

Ausgewählte Programmposition



4 •CURSOR

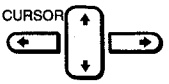
Stellen Sie den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓ auf KANALWAHL, und stellen Sie dann die PAY-TV-/Canal Plus-Kanäle ein.



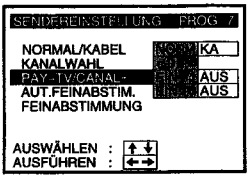
Fortsetzung

Einstellen des PAY-TV- (nur SLV-T2000VC)/Canal Plus-Decoders (nur SLV-T2000NP) (Fortsetzung)

5 •CURSOR



Stellen Sie den Cursor (I) mit CURSOR ↑/↓/←/→ auf PAY-TV /CANAL+, und heben Sie dann EIN hervor.



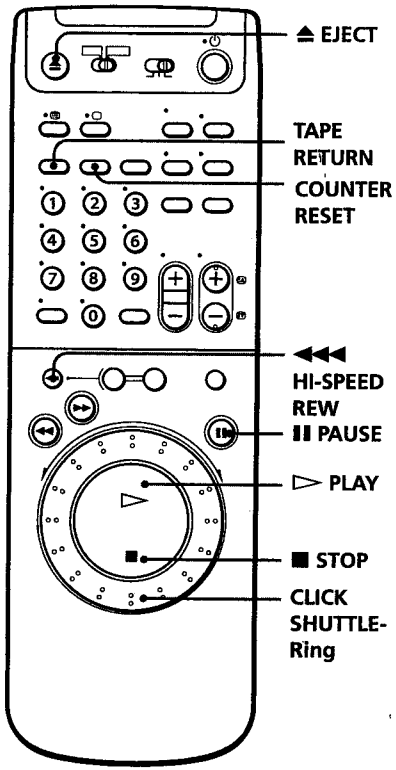
6 •EXECUTE

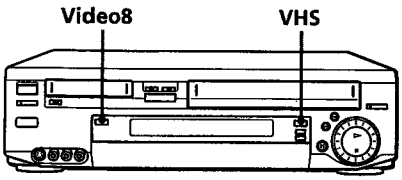
Drücken Sie EXECUTE.

Hinweise

- Wenn Sie bei PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen Untertitel einblenden wollen, verbinden Sie Decoder und Videorecorder sowie Videorecorder und Fernsehgerät mit 21poligen EURO-Scart-Kabeln, die für die Übertragung von RGB-Signalen geeignet sind. Aufzeichnen können Sie die Untertitel mit dem Videorecorder allerdings nicht.
- Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Programme über den Eingang RFU des Fernsehgeräts empfangen wollen, drücken Sie TV/VIDEO, so daß die Anzeige VTR im Display erscheint.

Wiedergeben einer Kassette





1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

2 Drücken Sie entweder Video8 oder VHS, je nachdem, mit welchem Format die Kassette wiedergegeben werden soll.

3 Legen Sie eine Kassette ein.

Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein. Wenn die Überspielschutzlasche der Kassette fehlt, beginnt das Gerät mit der Wiedergabe (nur VHS-Deck).

4

Drücken Sie ▷ PLAY.

Wenn das Bandende erreicht ist, wird das Band automatisch zurückgespult.

Fortsetzung

Weitere Funktionen

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Wiedergabe	■ STOP
Unterbrechen der Wiedergabe	❚❚ PAUSE*
Fortsetzen der Wiedergabe nach einer Pause	❚❚ PAUSE oder ▷ PLAY
Suchen vorwärts	▶▶ FF während der Wiedergabe
Suchen rückwärts	◀◀ REW während der Wiedergabe
Vorwärtsspulen der Kassette	▶▶ FF im Stopmodus
Zurückspulen der Kassette	◀◀ REW im Stopmodus
Zurückspulen mit hoher Geschwindigkeit (nur 8-mm-Deck)	◀◀◀ HI-SPEED REW
Auswerfen der Kassette	⏏ EJECT

Beim Abspielen einer 8-mm-Kassette ist bei der Standbildanzeige, in der Zeitlupe und beim Bildsuchlauf Bildrauschen zu sehen.

* Wenn nach dem Drücken von ❚❚ PAUSE mehr als 30 Sekunden (8-mm-Deck) bzw. 5 Minuten (VHS-Deck) vergehen, schaltet der Videorecorder automatisch in den Wiedergabemodus zurück.

So funktioniert der Zeitzähler

An der Stelle einer Kassette, die Sie später wiederfinden möchten, drücken Sie COUNTER RESET. Der Zähler wird im Display auf „0H00M00S" zurückgesetzt. Die gewünschte Stelle können Sie hinterher anhand des Zählerwerts wiederfinden.

Soll der Zähler auf dem Fernsehschirm angezeigt werden, drücken Sie DISPLAY.

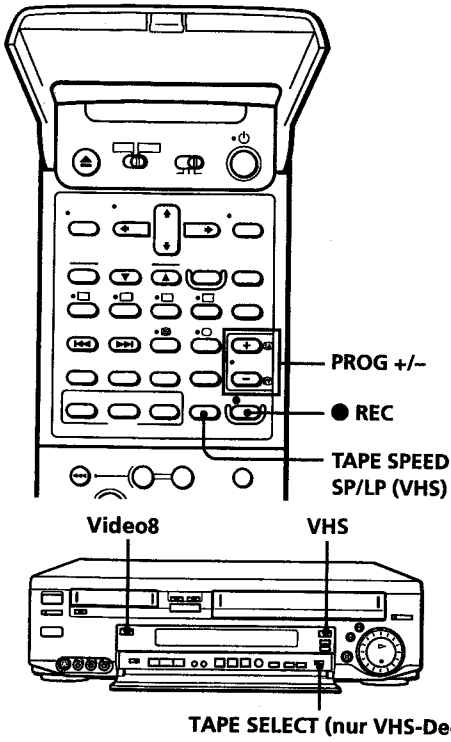
Hinweise

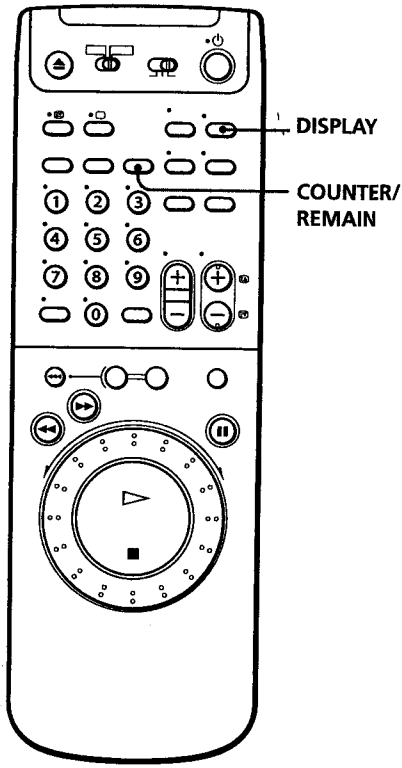
- Immer wenn eine Kassette eingelegt wird, wird der Zähler auf „0H00M00S" zurückgesetzt.
- Bei einem unbespielten Bandteil zählt der Bandzähler nicht weiter.
- Wenn Sie Ihr Fernsehgerät mit einem EURO-Scart-Kabel an den Videorecorder angeschlossen haben, achten Sie darauf, die Option LINE1-VIDEOAUSG im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf NORM zu setzen. Wenn das Fernsehgerät jedoch mit einer S-Eingangseinstellung ausgestattet ist, setzen Sie die Option LINE1-VIDEOAUSG im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf S.

Tips

- Wenn Sie das Band an die Stelle zurück- bzw. vorwärtsspulen wollen, an der Sie den Zähler auf „0H00M00S" zurückgesetzt haben, drücken Sie TAPE RETURN.
- Sie können die Kassette auch auswerfen lassen, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Wenn Sie ⏏ EJECT drücken, schaltet sich der Videorecorder automatisch ein. Nachdem die Kassette ausgeworfen wurde, schaltet sich der Videorecorder wieder aus.

Aufnehmen von Fernsehprogrammen





1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

Wollen Sie über einen Decoder aufnehmen, schalten Sie diesen ein.

2 Drücken Sie entweder Video8 oder VHS, je nachdem, welches Deck Sie verwenden wollen.

3 Legen Sie eine VHS-Kassette mit intakter Überspielschutzlasche oder eine 8-mm-Kassette ein, bei der der Schutzschalter zurückgeschoben ist, so daß die rote Markierung nicht zu sehen ist.

4 •PROG

Wählen Sie mit PROG +/– die Programmposition, die Sie aufzeichnen wollen.

Fortsetzung

5 TAPE SPEED SP/LP (VHS)

Wählen Sie mit TAPE SPEED die Bandgeschwindgkeit SP oder LP aus (nur VHS-Deck).

Im Modus LP (Long Play – lange Spieldauer) verdoppelt sich die Aufnahmedauer im Vergleich zu SP, im Modus SP (Standard Play — Standardspieldauer) dagegen sind Bild- und Tonqualität besser.

Beim Aufnehmen mit einer 8-mm-Kassette arbeitet der Videorecorder automatisch im SP-Modus. Eine Aufnahme im LP-Modus ist mit einer 8-mm-Kassette nicht möglich.

6 ● REC

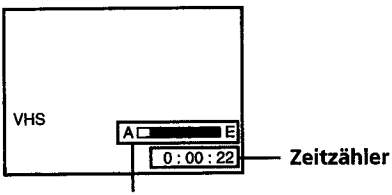
Starten Sie mit ● REC die Aufnahme.

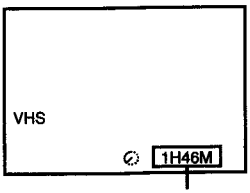
So beenden Sie die Aufnahme

Drücken Sie ■ STOP.

So lassen Sie die restliche Bandlänge anzeigen

Drücken Sie DISPLAY. Der weiße Balken zeigt näherungsweise an, wieviel Band noch übrig ist. Lassen Sie bei eingeschaltetem Display mit COUNTER/REMAIN die Restspieldauer anzeigen. Mit jedem Tastendruck auf COUNTER/REMAIN erscheinen abwechselnd der Zeitzähler und die Restspieldauer. Die Restspieldauer erscheint auch im Display.





Stellen Sie bei einem Band mit einer Aufnahmedauer von über 3 Stunden TAPE SELECT je nach Kassettentyp ein (nur VHS-Deck).

Kassettentyp	Schalterstellung
E-300	E300
E-240/E-260	E240
E-195 oder weniger	E195

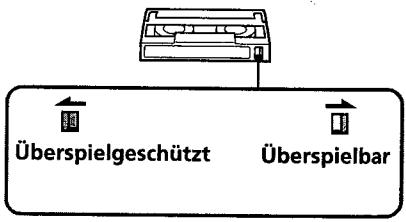
So können Sie während einer Aufnahme ein anderes Fernsehprogramm ansehen

1 Drücken Sie TV/VIDEO auf der Fernbedienung (bzw. TV/VTR am Videorecorder), so daß die Anzeige VTR im Display erlischt.

2 Stellen Sie am Fernsehgerät ein anderes Programm ein.

So schützen Sie eine Aufnahme vor versehentlichem Überspielen

8-mm-Kassetten



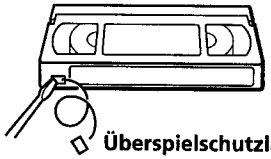
Videokassetten sind zum Schutz vor versehentlichem Überspielen mit einem Schutzschalter ausgestattet. Um das versehentliche Löschen einer Aufnahme zu verhindern, schieben Sie den Schutzschalter an der Kassette heraus, so daß die rote Markierung zu sehen ist. Eine Kassette, bei der der Schutzschalter in dieser Position steht, wird ausgeworfen, wenn Sie versuchen, darauf aufzunehmen.

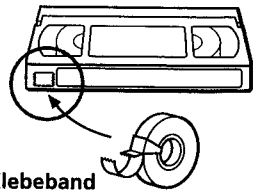
Wenn Sie wieder auf die Kassette aufnehmen wollen, schieben Sie den Schalter in die Position, in der die rote Markierung verdeckt ist.

VHS-Kassetten

Videokassetten sind zum Schutz vor versehentlichem Überspielen mit einer Überspielschutzlasche ausgestattet. Um das versehentliche Löschen einer Aufnahme zu verhindern, brechen Sie die Überspielschutzlasche mit einem Schraubenzieher o. ä. heraus. Eine Kassette mit herausgebrochener Überspielschutzlasche wird ausgeworfen, wenn Sie versuchen, darauf aufzunehmen.

Wollen Sie die Kassette mit herausgebrochener Überspielschutzlasche doch wieder überspielen, überkleben Sie die Lücke mit Klebeband.





So wählen Sie die Bandgeschwindigkeit aus

Beim Aufnehmen können Sie als Bandgeschwindigkeit SP oder LP auswählen. Bei der Wiedergabe erkennt der Videorecorder automatisch die Bandgeschwindigkeit. In der Tabelle unten finden Sie die maximale Aufnahme-/Wiedergabedauer bei den verschiedenen Bandgeschwindigkeiten.

8-mm-Kassette

Kassettentyp	Maximale Aufnahme-/Wiedergabedauer	
	SP	LP (nur Wiedergabe)
E5-120	2 Std.	4 Std.
E5/P5-90	1 Std. 30 Min.	3 Std.
E5/P5-60	1 Std.	2 Std.
E5/P5-30	30 Min.	1 Std.

Fortsetzung

VHS-Kassette

Kassettentyp	Maximale Aufnahme-/Wiedergabedauer	
	SP	LP
E-300	5 Std.	10 Std.
E-240	4 Std.	8 Std.
E-180	3 Std.	6 Std.
E-120	2 Std.	4 Std.
E-60	1 Std.	2 Std.

Wenn Sie andere als die oben aufgeführten Kassettentypen verwenden, wird die restliche Bandlänge möglicherweise nicht korrekt angegeben.

Tips

- Mit INPUT SELECT können Sie die an den Anschluß LINE-1 (TV) oder an die Buchsen LINE-2 IN VIDEO/AUDIO L/R angeschlossene Videoquelle auswählen.
- Die Informationen zur Kassette, die auf dem Fernsehschirm erscheinen, werden nicht auf dem Band aufgenommen.
- Zum Einstellen einer Programmposition können Sie auch die Programmnummerntasten auf der Fernbedienung benutzen. Bei zweistelligen Nummern drücken Sie zunächst die Taste -/-- (Zehnertaste) und dann die entsprechenden Zahlentasten.
- Wenn Sie während einer Aufnahme nicht fernsehen wollen, können Sie das Fernsehgerät ausschalten. Wenn Sie über einen Decoder aufnehmen, lassen Sie diesen eingeschaltet.

Hinweise

- Wenn Sie Ihr Fernsehgerät mit einem EURO-Scart-Kabel an den Videorecorder angeschlossen haben, achten Sie darauf, die Option LINE1-VIDEOAUSG im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf NORM zu setzen.

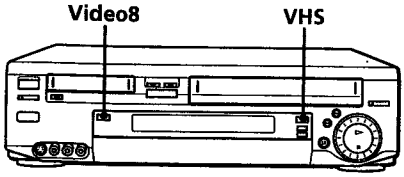
  Wenn das Fernsehgerät jedoch mit einer S-Eingangseinstellung ausgestattet ist, setzen Sie die Option LINE1-VIDEOAUSG im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf S.
- Es ist nicht möglich, eine PAY-TV-/Canal Plus-Sendung anzusehen und dabei eine andere PAY-TV-/Canal Plus-Sendung aufzuzeichnen.
- Sie können Fernsehprogramme nicht gleichzeitig mit dem 8-mm-Deck und dem VHS-Deck aufnehmen.
- Sie können eine Videoquelle von einem Eingangsanschluß nicht gleichzeitig mit dem 8-mm-Deck und dem VHS-Deck aufnehmen.
- Wenn Sie eine VHS-Kassette mit herausgebrochener Überspielschutzlasche einlegen oder eine 8-mm-Kassette, bei der am Schutzschalter die rote Markierung zu sehen ist, und die Taste ● REC drücken, wirft der Videorecorder die Kassette automatisch aus. Zum Aufnehmen müssen Sie die Aussparung an der VHS-Kassette überkleben bzw. den Schalter an der 8-mm-Kassette zurückschieben, so daß die rote Markierung nicht mehr zu sehen ist.
- Wenn das Bandende erreicht ist, spult der Videorecorder die Kassette automatisch an den Anfang zurück.

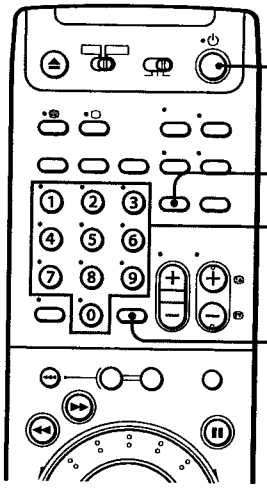
Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit ShowView

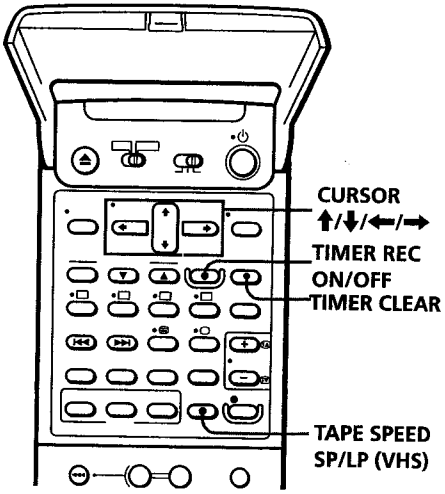
Geben Sie einfach die ShowView-Nummer der betreffenden Sendung ein. Sie finden diese Nummer in Ihrer Programmzeitschrift. Daraufhin werden Datum, Uhrzeit und Programmposition für die Sendung automatisch eingestellt. Sie können bis zu acht Sendungen auf einmal zum Aufnehmen vorprogrammieren.

Vorbereitungen...

- Überprüfen Sie, ob die Uhr am Videorecorder korrekt eingestellt ist.
- Legen Sie eine VHS-Kassette mit intakter Überspielschutzlasche oder eine 8-mm-Kassette ein, bei der der Schutzschalter zurückgeschoben ist, so daß die rote Markierung nicht zu sehen ist. Achten Sie darauf, daß das Band etwas länger ist als die eigentliche Aufnahmedauer.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.
- Stellen Sie die Leitzahlen ein (Seite 21).
- Wenn Sie einen Decoder oder Satelliten-Tuner benutzen, schalten Sie diesen ein.

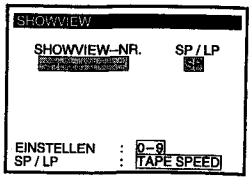






1 Drücken Sie entweder Video8 oder VHS, je nachdem, was im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG eingestellt ist.

2 SHOWVIEW Drücken Sie SHOWVIEW.



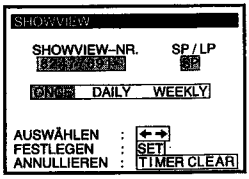
Fortsetzung

Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit ShowView (Fortsetzung)

3 ① ② ③ ④ ⑤ ⑥ ⑦ ⑧ ⑨ ⓪

Geben Sie mit den Programmnummerntasten die ShowView-Nummer der gewünschten Sendung ein.

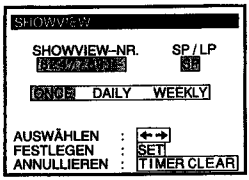
Falls Sie einen Fehler machen, drücken Sie TIMER CLEAR und geben die korrekte Nummer ein.



4 TAPE SPEED SP/LP (VHS)

Wählen Sie mit TAPE SPEED die Bandgeschwindigkeit SP oder LP aus (VHS-Kassette).

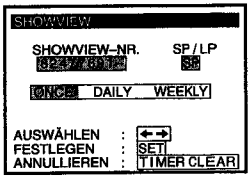
Wenn Sie mit einer 8-mm-Kassette aufnehmen, lassen Sie diesen Schritt aus.



5 • CURSOR ←/→

Wählen Sie mit CURSOR ←/→ die Option ONCE, DAILY oder WEEKLY:

Zum	Wählen Sie
Einmaligen Aufnehmen	ONCE
Aufnehmen jeden Tag (Montag bis Freitag)	DAILY
Aufnehmen einmal in der Woche	WEEKLY

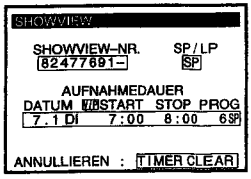


6 SET

Drücken Sie SET.

Datum, Anfangs- und Endezeit, Programmposition und Bandgeschwindigkeit werden auf dem Fernsehschirm angezeigt.

Wenn Sie die VPS/PDC-Funktion einschalten wollen, schlagen Sie unter „Timer-Aufnahmen mit VPS- bzw. PDC-Signalen" auf Seite 42 nach.



Sind die Einstellungen nicht korrekt, löschen Sie sie mit TIMER CLEAR.

7

Wollen Sie eine weitere Aufnahme programmieren, gehen Sie wie in Schritt 2 bis 6 erläutert vor.

8 TIMER REC ON/OFF

Schalten Sie mit TIMER REC ON/OFF den Videorecorder aus.

Die Anzeige TIMER REC erscheint im Display, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie TIMER REC ON/OFF.

So nehmen Sie ein Satellitenprogramm auf

Wenn Sie einen Satelliten-Tuner an den Videorecorder anschließen, können Sie Satellitenprogramme aufnehmen.

1. Schalten Sie den Satelliten-Tuner ein.
2. Stellen Sie am Satelliten-Tuner das Satellitenprogramm ein, für das Sie eine Timer-Aufnahme programmieren wollen.
3. Gehen Sie wie in den Schritten oben beschrieben vor.
4. Lassen Sie den Satelliten-Tuner bis zum Ende der Satellitenaufnahme, die Sie mit dem Timer programmiert haben, eingeschaltet.

So können Sie den Videorecorder verwenden, nachdem Sie eine Timer-Aufnahme programmiert haben

Drücken Sie dazu vor Beginn einer Timer-Aufnahme einfach TIMER REC ON/OFF. Die Anzeige TIMER REC erlischt. Schalten Sie den Videorecorder mit ⏻ ein. Vergessen Sie hinterher nicht, den Timer mit TIMER REC ON/OFF wieder zu aktivieren.

Während eine Aufnahme am Videorecorder läuft, können Sie folgende Funktionen ausführen:

- Zurücksetzen des Zählers
- Anzeigen von Bandinformationen auf dem Fernsehschirm
- Anzeigen der Timer-Einstellungen
- Ansehen eines anderen Fernsehprogramms

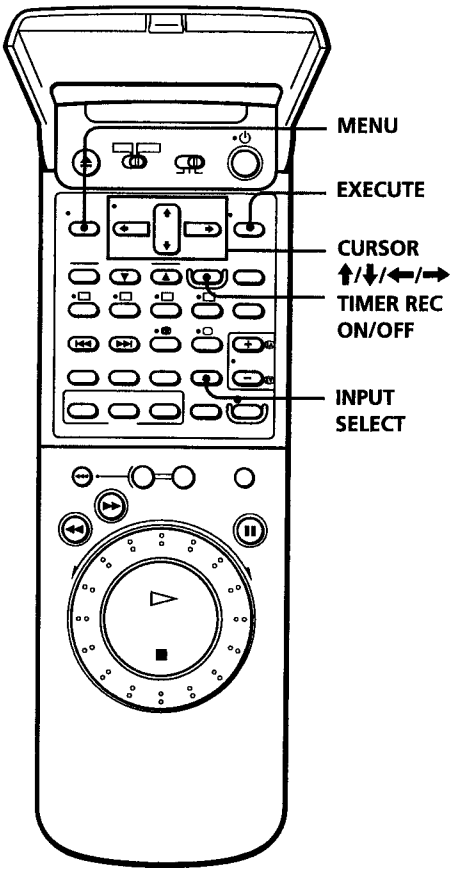
Tips

- Um den Vorgang abzubrechen, drücken Sie SHOWVIEW, bevor Sie SET drücken.

Hinweise

- Wenn der Videorecorder mehrere akustische Signale ausgibt, hat dies folgende Bedeutung:
  - Die ShowView-Nummer ist falsch.
  - ONCE, DAILY oder WEEKLY wurde falsch ausgewählt. Sie können DAILY oder WEEKLY nicht für eine Sendung auswählen, die erst in mehr als sieben Tagen ausgestrahlt wird.
- Sie können Timer-Aufnahmen nicht für das 8-mm-Deck und das VHS-Deck programmieren, da Sie vor dem Einstellen das Deck auswählen müssen. Wenn sich ein Deck bereits im Aufnahmebereitschaftsmodus befindet, wählen Sie dieses Deck für die Timer-Aufnahme aus.
- Wenn sich ein Deck im Timer-Aufnahmebereitschaftsmodus befindet oder gerade eine Timer-Aufnahme ausführt, kann das andere Deck nur eine bespielte Kassette wiedergeben oder über den Leitungseingang aufnehmen.

Manuelles Einstellen des Timers



Wenn ShowView bei Ihnen nicht zur Verfügung steht, können Sie wie unten erläutert den Timer zum Aufnehmen von Fernsehsendungen programmieren.

Sie können bis zu acht Sendungen auf einmal zum Aufnehmen vorprogrammieren.

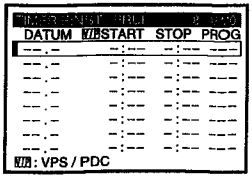
Vorbereitungen...

- Überprüfen Sie, ob die Uhr am Videorecorder korrekt eingestellt ist.
- Legen Sie eine VHS-Kassette mit intakter Überspielschutzlasche oder eine 8-mm-Kassette ein, bei der der Schutzschalter zurückgeschoben ist, so daß die rote Markierung nicht zu sehen ist. Achten Sie darauf, daß das Band etwas länger ist als die eigentliche Aufnahmedauer.
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.
- Wenn Sie einen Decoder oder Satelliten-Tuner benutzen, schalten Sie diesen ein.

1 Drücken Sie entweder Video8 oder VHS, je nachdem, was im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG eingestellt ist.

2 •MENU •CURSOR •EXECUTE

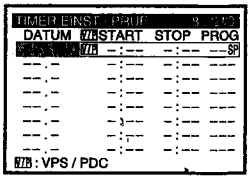
Drücken Sie MENU, wählen Sie TIMER EINST/PRÜF, und drücken Sie dann EXECUTE.



3

•CURSOR

Stellen Sie das Datum, die VPS/PDC-Funktion, Anfangs- und Endezeit, Programmposition und Bandgeschwindigkeit (nur VHS-Deck) ein:



1 Heben Sie mit CURSOR ➡ nacheinander die einzustellenden Optionen hervor.

2 Stellen Sie mit CURSOR ⬆/⬇ die einzelnen Optionen ein.

Wollen Sie eine Einstellung korrigieren, schalten Sie mit CURSOR ⬅ zu dieser Einstellung zurück, und korrigieren Sie sie.

Wenn Sie eine Sendung jeden Tag oder jede Woche am gleichen Tag aufnehmen wollen, drücken Sie CURSOR ⬇, solange das Datum hervorgehoben angezeigt wird. Einzelheiten dazu finden Sie unter „Tägliche/wöchentliche Aufnahmen" auf der nächsten Seite.

Wenn Sie die VPS/PDC-Funktion nicht verwenden wollen, blenden Sie mit CURSOR ⬆/⬇ die Anzeige „V/P" an der Position V/P aus. Näheres dazu finden Sie unter „Timer-Aufnahmen mit VPS- bzw. PDC-Signalen" auf der nächsten Seite.

Wenn Sie von einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, die an den Anschluß LINE-1(TV) oder an die Buchsen LINE-2 IN angeschlossen ist, drücken Sie INPUT SELECT, so daß die Anzeige „L1" oder „L2" an der Position „PROG" angezeigt wird.

4

•CURSOR

Bestätigen Sie mit CURSOR ➡ die Einstellung.

Der Cursor (I) erscheint am Anfang der Zeile. Wollen Sie eine weitere Aufnahme programmieren, stellen Sie den Cursor in die nächste Zeile, und gehen Sie dann wie unter Schritt 3 erläutert vor.

5

•EXECUTE

Drücken Sie EXECUTE.

6

TIMER REC ON/OFF

Schalten Sie mit TIMER REC ON/OFF den Videorecorder aus.

Die Anzeige TIMER REC erscheint im Display, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

Wenn Sie vom Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, lassen Sie das entsprechende angeschlossene Gerät eingeschaltet.

So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie TIMER REC ON/OFF.

Fortsetzung

Tägliche/wöchentliche Aufnahmen

Wählen Sie in Schritt 3 auf der vorherigen Seite mit CURSOR ↓ den Aufnahmerhythmus. Mit jedem Tastendruck auf CURSOR ↓ wechselt die Anzeige folgendermaßen:

Aktuelles Datum → SO-SA → MO-SA → MO-FR → JEDEN SA ..... → JEDEN MO → JEDEN SO → 1 Monat später → (Datum wird heruntergezählt) → Aktuelles Datum

Timer-Aufnahmen mit VPS- bzw. PDC-Signalen

Fernsehsender strahlen zusammen mit ihren Sendungen VPS-Signale (Video Programme System) (nur SLV-T2000VC) oder PDC-Signale (Programme Delivery Control) aus. Dank dieser Signale lassen sich Timer-Aufnahmen auch dann noch pünktlich starten und beenden, wenn sich Sendezeiten nach vorn oder hinten verschieben oder Sendungen unterbrochen werden.

In Schritt 3 auf der vorherigen Seite können Sie mit CURSOR ↑/↓ die Anzeige V/P ein- oder ausschalten, nachdem Sie das Aufnahmedatum einprogrammiert haben. Soll die Aufnahme ohne VPS/PDC-Funktion erfolgen, schalten Sie die Anzeige V/P aus.

Mit der VPS/PDC-Funktion können Sie auch von einer Videoquelle aufnehmen, die an die Anschlüsse LINE-1 (TV) bzw. an die Buchsen LINE-2 IN angeschlossen ist.

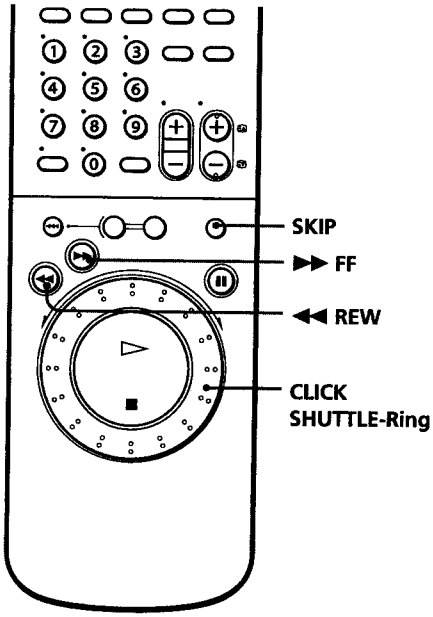
Tips

- Die Programmposition können Sie auch mit den Tasten PROG +/– oder den Programmnummerntasten einstellen.
- Sie können die Bandtransportgeschwindigkeit auch mit TAPE SPEED einstellen (nur VHS-Deck).

Hinweise

- Wenn Sie den Timer für eine Aufnahme mit Hilfe der VPS/PDC-Signale programmieren, geben Sie Anfangs- und Endezeiten genau so ein, wie in der Programmzeitschrift angegeben. Andernfalls funktioniert die VPS/PDC-Aufnahme nicht.
- Sind die VPS/PDC-Signale zu schwach oder hat der Sender keine VPS/PDC-Signale ausgestrahlt, startet der Videorecorder die Aufnahme zur einprogrammierten Zeit ohne die VPS/PDC-Funktion.
- Sie können Timer-Aufnahmen nicht für das 8-mm-Deck und das VHS-Deck programmieren, da Sie vor dem Einstellen das Deck auswählen müssen. Wenn sich ein Deck bereits im Aufnahmebereitschaftsmodus befindet, wählen Sie dieses Deck für die Timer-Aufnahme aus.
- Wenn sich ein Deck im Timer-Aufnahmebereitschaftsmodus befindet oder gerade eine Timer-Aufnahme ausführt, kann das andere Deck nur eine bespielte Kassette wiedergeben oder über den Leitungseingang aufnehmen.

Wiedergeben/ Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit



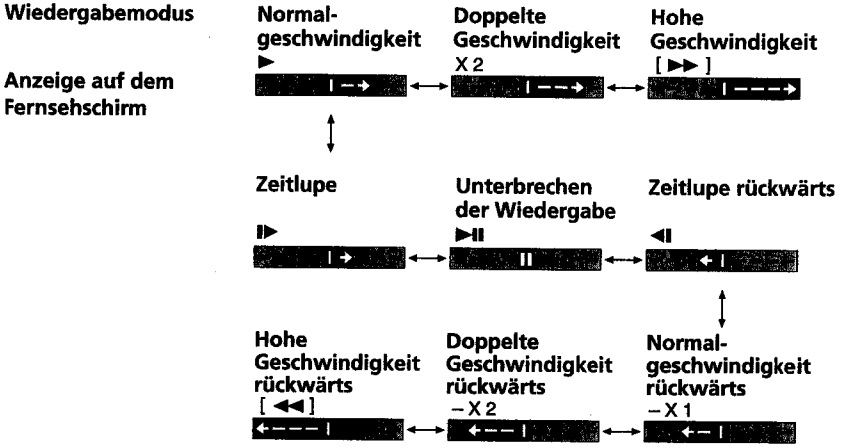
Wiedergabefunktion	Vorgehen
Vorwärts-/Zurückspulen	Drücken Sie im Stopmodus ▶▶ FF oder ◀◀ REW.
Anzeigen des Bildes während des Vorwärts- oder Zurückspulens	Halten Sie beim Vorwärtsspulen ▶▶ FF gedrückt. Halten Sie beim Zurückspulen ◀◀ REW gedrückt.
Überspringen einer Szene	Drücken Sie während der Wiedergabe SKIP. Mit einem Tastendruck werden etwa 30 Sekunden übersprungen.
Zurückspulen und Starten der Wiedergabe	Halten Sie im Stopmodus ◀◀ REW am Videorecorder gedrückt, und drücken Sie ▷ PLAY am Videorecorder.

Fortsetzung

Der CLICK SHUTTLE-Ring

Mit dem CLICK SHUTTLE-Ring können Sie eine Reihe von Wiedergabefunktionen ausführen.

Drehen Sie den CLICK SHUTTLE-Ring während der Wiedergabe oder im Pausemodus im oder gegen den Uhrzeigersinn. Mit jedem Drehen des CLICK SHUTTLE-Rings wechselt der Wiedergabemodus folgendermaßen, und die entsprechende Angabe erscheint einige Sekunden lang auf dem Fernsehschirm, wenn die Bildschirmanzeigefunktion aktiviert ist:



So schalten Sie zurück zur normalen Wiedergabe

Drücken Sie ▷ PLAY.

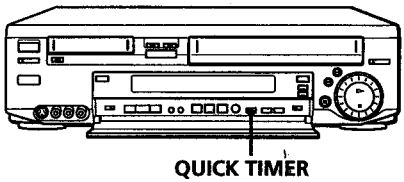
Tip

- Stellen Sie die Bildqualität mit den Tasten TRACKING ▼/▲ ein (nur VHS-Deck), wenn:
  - bei der Wiedergabe in Zeitlupe Streifen zu sehen sind,
  - im Pausemodus am oberen oder unteren Bildrand Streifen erscheinen,
  - das Bild im Pausemodus zittert.

Hinweise

- Bei diesen Operationen ist der Wiedergabeton stummgeschaltet.
- Im LP-Modus können Störungen auftreten, oder das Bild wird nicht in Farbe angezeigt.
- Die Farben des Bildes werden möglicherweise nicht normal reproduziert, wenn ein Band mit unterschiedlicher Geschwindigkeit wiedergegeben wird oder sich im Pausemodus befindet.
- Kassetten, die auf anderen Videorecordern im LP-Modus aufgenommen wurden, können auf diesem Videorecorder wiedergegeben werden. Allerdings kann die Bildqualität dabei nicht garantiert werden.
- Wenn die Angabe des Wiedergabemodus nicht auf dem Fernsehschirm erscheint, drücken Sie DISPLAY.

Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem Quick Timer



Wenn Sie eine Aufnahme in der üblichen Weise gestartet haben, können Sie den Videorecorder so einstellen, daß die Aufnahme nach einer bestimmten Zeit automatisch endet.

1 Drücken Sie, während die Aufnahme läuft, einmal QUICK TIMER.

2 Drücken Sie QUICK TIMER nun so oft, bis die gewünschte Aufnahmedauer angezeigt wird.

Mit jedem Tastendruck verlängert sich die Aufnahmedauer um 30 Minuten.

VHS-Deck

0:00 → 0:30 → 1:00 ----→ 10:30 → 11:00

8-mm-Deck

0:00 → 0:30 → 1:00 ----→ 2:30 → 3:00

Der Videorecorder zählt die Aufnahmedauer minutenweise bis auf 0:00 herunter, stoppt dann die Aufnahme und schaltet sich automatisch aus.

So verlängern Sie die Aufnahmedauer

Drücken Sie QUICK TIMER so oft, bis die gewünschte längere Aufnahmedauer angezeigt wird.

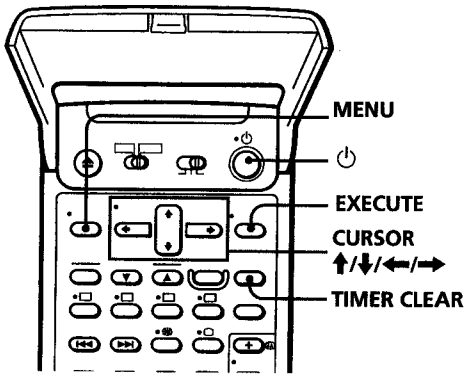
So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie TIMER REC ON/OFF.

Tip

- Sie können den Quick Timer auch im Stopmodus einstellen und dann die Aufnahme starten.

Überprüfen/ Ändern/Löschen von Timer-Einstellungen



Vorbereitungen...

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

1 Drücken Sie entweder VHS oder Video8, je nachdem, für welches Deck Sie den Timer programmiert haben.

2 Schalten Sie mit TIMER REC ON/OFF die Anzeige TIMER REC aus.

3 Schalten Sie den Videorecorder mit ⏻ ein.

4 Drücken Sie MENU, und wählen Sie TIMER EINST/PRÜF.

- Wollen Sie eine Einstellung ändern oder löschen, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Brauchen Sie keine Einstellungen zu ändern, drücken Sie EXECUTE und TIMER REC ON/OFF, und schalten Sie dann den Videorecorder aus, so daß er sich wieder im Aufnahmebereitschaftsmodus befindet.

DATUM	V/P	START	STOP	PROG
16.12 DI	V/P	20:00	22:00	5 8LP
5.1 MO	V/P	7:00	8:00	6SP
27.12 SA		8:30	10:15	L1LP
16.12 DI	V/P	9:58	12:00	L2SP
MO — SA		0:12	13:00	27LP
JEDEN SO		23:00	0:00	L1SP
--.--		--:--	--:--	---
--.--		--:--	--:--	---

V/P: VPS / PDC

5 Wählen Sie mit CURSOR ↑/↓ die Einstellung aus, die Sie ändern oder löschen möchten:

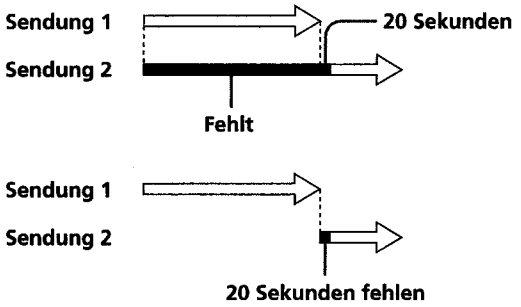
- Zum Ändern der Einstellung heben Sie mit CURSOR ←/→ die zu ändernde Einstellung hervor und stellen sie dann mit CURSOR ↑/↓ neu ein. Soll die Aufnahme ohne VPS/PDC-Funktion erfolgen, schalten Sie die Anzeige V/P aus. Drücken Sie dann CURSOR → so oft, bis der Cursor (▮) am Anfang der Zeile erscheint.
- Um eine Einstellung zu löschen, drücken Sie TIMER CLEAR.

6 Drücken Sie EXECUTE.

Sind noch Timer-Aufnahmen programmiert, drücken Sie TIMER REC ON/OFF. Der Videorecorder schaltet sich aus und wechselt in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

Wenn sich Timer-Programmierungen überschneiden

Die Sendung, die zuerst beginnt, hat Vorrang. Die Aufnahme der zweiten Sendung beginnt erst, nachdem die Aufnahme der ersten Sendung beendet ist. Beginnen beide Sendungen gleichzeitig, hat die im Menü zuerst programmierte Sendung Vorrang.



Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen

Im ZWEITON-System (deutsches Stereo- bzw. Zweikanaltonsystem)

Dieser Videorecorder kann automatisch Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im ZWEITON-System ausgestrahlt werden. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO oder MAIN/L im Display.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Mit AUDIO MONITOR können Sie den gewünschten Ton auswählen.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	HAUPTTON	MAIN/L
Zweitkanal	NEBENTON	SUB/R
Beide Kanäle	HAUPTTON/ NEBENTON	MAIN/L, SUB/R

Im NICAM-System (nur SLV-T2000NP)

Dieser Videorecorder kann automatisch Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im NICAM-System ausgestrahlt werden. In diesem Fall erscheint die Anzeige NICAM. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO oder MAIN/L im Display.

Wollen Sie eine NICAM-Sendung aufzeichnen, muß NICAM im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf EIN gesetzt sein (werkseitige Einstellung). Wie Sie die Menüeinstellung überprüfen können, wird auf Seite 53 erläutert.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Mit AUDIO MONITOR können Sie den gewünschten Ton einstellen.

Stereosendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereoton	STEREO	STEREO
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Ton vom rechten und vom linken Kanal gemischt (monaural) (nur VHS-Deck)

Zweikanaltonsendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	HAUPTTON	MAIN/L
Zweitkanal	NEBENTON	SUB/R
Beide Kanäle	HAUPTTON/ NEBENTON	MAIN/L, SUB/R
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Hauptkanalton (monaural) (nur VHS-Deck)

Auswählen des Tons während der Wiedergabe

Mit AUDIO MONITOR können Sie den gewünschten Ton auswählen.

Stereosendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereoton	STEREO	STEREO
Linker Kanal	L-KANAL	MAIN/L
Rechter Kanal	R-KANAL	SUB/R
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Hauptkanalton (monaural) (nur VHS-Deck)

Zweikanaltonsendung
8-mm-Kassette

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	HAUPTTON	MAIN/L
Zweitkanal	NEBENTON	SUB/R
Beide Kanäle	HAUPTTON/ NEBENTON	MAIN/L, SUB/R

VHS-Kassette

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	L-KANAL	MAIN/L
Zweitkanal	R-KANAL	SUB/R
Beide Kanäle	STEREO	MAIN/L, SUB/R
Standardton	Keine Anzeige	Keine Anzeige

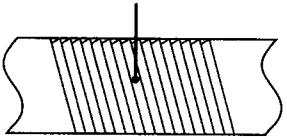
Fortsetzung

Wie wird der Ton auf dem Videoband aufgezeichnet?

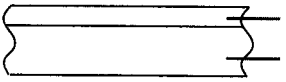
Der Videorecorder zeichnet den Ton auf zwei verschiedenen Spuren auf. HiFi-Ton (in der Regel stereo) wird zusammen mit dem Bild auf der Hauptspur (VHS-Kassette) bzw. auf der Standardspur (AFM) (8-mm-Kassette) aufgezeichnet. Monauraler Ton wird auf der normalen Tonspur am Rand des Bandes aufgezeichnet (VHS-Kassette).

8-mm-Kassette

Standardspur (AFM und Video): HiFi-Ton (stereo) und Videosignale



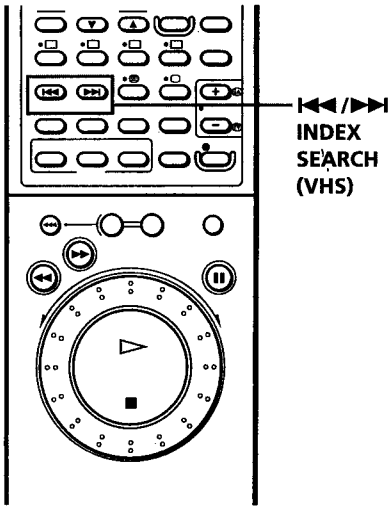
VHS-Kassette



Hinweise

- Zur Wiedergabe einer Aufnahme in Stereo müssen Sie die Anschlüsse LINE-1(TV) oder LINE OUT verwenden.
- Wenn Sie ein monaural aufgezeichnetes Band wiedergeben, ist der Ton immer monaural, unabhängig von der Einstellung von AUDIO MONITOR.
- Wenn die Taste AUDIO MONITOR nicht funktioniert, überprüfen Sie, ob VHS AUDIO MIX im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf AUS gesetzt ist.

Suchen mit der Indexfunktion (nur VHS-Deck)



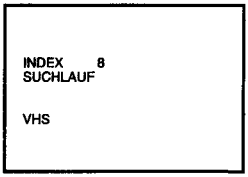
Der Videorecorder setzt jeweils am Anfang einer neuen Aufnahme als Markierung ein Indexsignal. Anhand dieser Signale können Sie hinterher bestimmte Aufnahmen mühelos wiederfinden. Der Videorecorder kann ab der aktuellen Position bis zu 99 Indexsignale weiter vorn oder weiter hinten auf dem Band suchen.

1 Legen Sie ein Band mit Indexsignalen in den Videorecorder ein.

2 Drücken Sie mehrmals ⏮ / ⏭ INDEX SEARCH. Damit geben Sie an, das wievielte Indexsignal vor oder nach der aktuellen Position der Videorecorder ansteuern soll:

- Um vorwärts zu suchen, drücken Sie ⏭ INDEX SEARCH.
- Um rückwärts zu suchen, drücken Sie ⏮ INDEX SEARCH.

Der Videorecorder startet die Suche, und die Indexnummer am Fernsehschirm verringert sich, bis der Wert 0 erreicht ist. An dieser Stelle beginnt automatisch die Wiedergabe.



So beenden Sie die Suche

Drücken Sie ■ STOP.

Hinweis

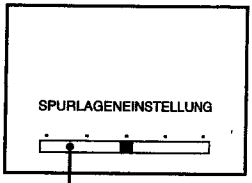
- Wenn die Aufnahme vom Aufnahmepausemodus aus gestartet wird, wird kein Indexsignal hinzugefügt. Ein Indexsignal wird allerdings gesetzt, wenn Sie während der Aufnahmepause den Kanal wechseln.

Einstellen der Bildqualität (nur VHS-Deck)

Einstellen der Spurlage

Beim Abspielen einer Kassette stellt der Videorecorder automatisch die Spurlage ein, und die Anzeige AUTO TRACKING blinkt im Display und leuchtet dann stetig. Dennoch kann es zu Bildstörungen kommen, wenn das Band unter ungünstigen Bedingungen aufgezeichnet wurde. In diesem Fall können Sie die Spurlage von Hand einstellen.

Mit ▼/▲ TRACKING rufen Sie die Spurlagenanzeige auf. Die Bildstörungen lassen sich in der Regel korrigieren, indem Sie eine der beiden Tasten drücken. Wenn sich bei diesem manuellen Verfahren keine befriedigende Bildqualität erzielen läßt, schalten Sie mit TRACKING AUTO/MANU (VHS) wieder zur automatischen Spurlageneinstellung zurück.



Spurlagenanzeige

Hinweise zur OPC-Funktion (OPC = Optimum Picture Control)

Die OPC-Funktion (OPC = Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) erhöht automatisch die Bildqualität bei Aufnahme und Wiedergabe, indem sie den Videorecorder auf den Zustand der Videoköpfe und des Bandes einstellt. Damit Sie immer eine möglichst optimale Bildqualität erzielen, empfiehlt es sich, die Option VHS OPC im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf EIN zu setzen, so daß die Anzeige OPC im Display leuchtet.

Wiedergabe mit OPC

Die OPC-Funktion wirkt automatisch bei allen Bandtypen, auch bei Leihkassetten und Kassetten, die ohne OPC-Funktion bespielt wurden.

Aufnehmen mit OPC

Immer wenn Sie eine Kassette einlegen und eine Aufnahme starten, stellt der Videorecorder sich mit Hilfe der OPC-Funktion auf den Zustand des Bandes ein. Dabei blinkt die Anzeige OPC schnell. Diese Einstellung gilt, bis die Kassette wieder ausgeworfen wird.

So schalten Sie die OPC-Funktion aus

Drücken Sie MENU, und wählen Sie BETRIEBSEINSTELLUNG. Dann setzen Sie VHS OPC auf AUS. Die Anzeige OPC im Display erlischt.

Hinweis

Vor dem eigentlichen Aufnahmestart vergehen ein paar Sekunden, in denen der Videorecorder das Band analysiert. Wollen Sie diese Verzögerung vermeiden, schalten Sie den Videorecorder zunächst in die Aufnahmepause, so daß die Anzeige OPC langsam blinkt, und drücken Sie ● REC, so daß der Videorecorder mit der Analyse des Bandes beginnt. Dabei blinkt die Anzeige OPC schnell. Wenn die Anzeige OPC zu blinken aufhört, können Sie mit ❚❚ PAUSE die Aufnahme ohne Verzögerung starten. Wenn Sie die Aufnahme rasch ohne die OPC-Funktion starten wollen, schalten Sie den Videorecorder zunächst in die Aufnahmepause, so daß die Anzeige OPC langsam blinkt. Drücken Sie dann ❚❚ PAUSE, um die Aufnahme zu starten.

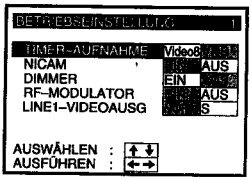
Einstellen von Menüoptionen

1 Drücken Sie MENU, und wählen Sie dann BETRIEBSEINSTELLUNG.

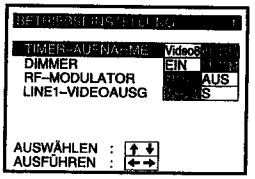
2 Wählen Sie mit CURSOR ↑/↓ die Option, die Sie einstellen wollen, und ändern Sie die Einstellung dann mit CURSOR ←/→.

3 Drücken Sie EXECUTE. Der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.

SLV-T2000NP



SLV-T2000VC



Menüoptionen

Die Anfangseinstellungen der einzelnen Menüoptionen sind durch Fettdruck hervorgehoben.

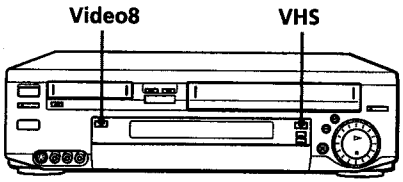
Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
TIMER-AUFNAHME	Video8, um das 8-mm-Deck für die Timer-Aufnahme auszuwählen. **VHS**, um das VHS-Deck für die Timer-Aufnahme auszuwählen.
NICAM (nur SLV-T2000NP)	**EIN**, so können Sie Stereo- und Zweikanaltonsendungen wiedergeben und aufnehmen, die im NICAM-System ausgestrahlt und aufgezeichnet werden. AUS, wenn Sie das NICAM-System nicht benutzen oder den Standardton auf eine 8-mm-Kassette aufnehmen wollen. Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 48.
DIMMER	EIN, so wird die Anzeige im Display des Videorecorders dunkler. **AUS**, so wird die Anzeige heller.
RF-MODULATOR	**EIN**, wenn Sie den Videorecorder nur über das Antennenkabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben. AUS, wenn Sie den Videorecorder über das EURO-Scart, S- oder AV-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben.
LINE1-VIDEOAUSG	**NORM**, wenn Sie ein EURO-Scart-Kabel verwenden. S, wenn Sie das EURO-Scart-Kabel an ein Fernsehgerät mit S-Anschluß angeschlossen haben.
Video8 AUDIOEING.	**ST**, so können Sie über die Buchsen LINE IN Stereoton wiedergeben und aufzeichnen, wenn das 8-mm-Deck ausgewählt ist. ZWEI, so können Sie über die Buchse LINE IN Zweikanalton wiedergeben und aufzeichnen, wenn das 8-mm-Deck ausgewählt ist.

Fortsetzung

Einstellen von Menüoptionen (Fortsetzung)

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
VHS AUDIO MIX	EIN, so werden HiFi- und normale Tonspur gleichzeitig wiedergegeben, wenn das VHS-Deck ausgewählt ist. Die Taste AUDIO MONITOR funktioniert in diesem Fall nicht. **AUS**, so können Sie den Ton mit der Taste AUDIO MONITOR auswählen, wenn das VHS-Deck ausgewählt ist.
VHS OPC	**EIN**, so wird die OPC-Funktion (Optimum Picture Control — optimale Bildaussteuerung) eingeschaltet, wenn das VHS-Deck ausgewählt ist. AUS, so wird die OPC-Funktion ausgeschaltet. Erläuterungen dazu finden Sie auf Seite 52.

Gleichzeitiges Verwenden des 8-mm-Decks und des VHS-Decks



Verwenden eines Decks, während mit dem anderen eine Kassette wiedergegeben wird

1 Drücken Sie Video8 oder VHS, um das nicht laufende Deck auszuwählen.

2 Benutzen Sie das ausgewählte Deck.

Verwenden eines Decks, während auf dem anderen eine Aufnahme läuft

1 Drücken Sie Video8 oder VHS, um das Deck auszuwählen, das sich nicht im Aufnahmemodus befindet.

2 Benutzen Sie das ausgewählte Deck.

Verwenden eines Decks, während sich das andere im Timer-Aufnahmebereitschaftsmodus befindet oder gerade eine Timer-Aufnahme ausführt

1 Drücken Sie Video8 oder VHS, um das nicht laufende Deck auszuwählen.

2 Benutzen Sie das ausgewählte Deck.

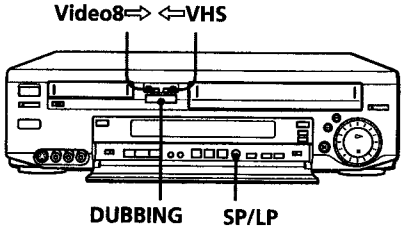
Wenn sich ein Deck im Timer-Aufnahmebereitschaftsmodus befindet oder gerade eine Timer-Aufnahme ausführt, kann das andere Deck nur eine bespielte Kassette wiedergeben oder über den Leitungseingang aufnehmen.

Hinweis

Sie können nicht gleichzeitig zwei Fernsehprogramme aufnehmen oder mit beiden Decks gleichzeitig über einen Leitungseingang aufnehmen.

Überspielen auf einen Tastendruck

Mit dieser Überspielfunktion können Sie automatisch den Inhalt einer ganzen Kassette vom einen Deck auf eine Kassette im anderen Deck überspielen.



Vor dem Überspielen

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

1 Legen Sie die Ausgangskassette in das eine Deck und die zu bespielende Kassette in das andere Deck ein.

2 Wählen Sie mit Video8 ⇨ oder ⇦ VHS die Überspielrichtung aus.

„Video8 ⇨" bedeutet, daß von der 8-mm-Kassette auf die VHS-Kassette überspielt wird.

„⇦ VHS" bedeutet, daß von der VHS-Kassette auf die 8-mm-Kassette überspielt wird.

3 Wählen Sie mit der Taste SP/LP die Bandgeschwindigkeit (TAPE SPEED) für die VHS-Kassette aus, wenn Sie von der 8-mm-Kassette auf die VHS-Kassette aufnehmen.

Wenn Sie von der VHS- auf die 8-mm-Kassette aufnehmen, lassen Sie diesen Schritt aus.

4 Drücken Sie DUBBING.

Der Videorecorder spult beide Bänder an den Anfang zurück, und das Überspielen startet automatisch. Wenn auf einer Kassette das Bandende erreicht wird, spult der Videorecorder beide Kassetten an den Anfang zurück und wirft sie aus. Danach schaltet sich das Gerät automatisch aus.

So beenden Sie das Überspielen

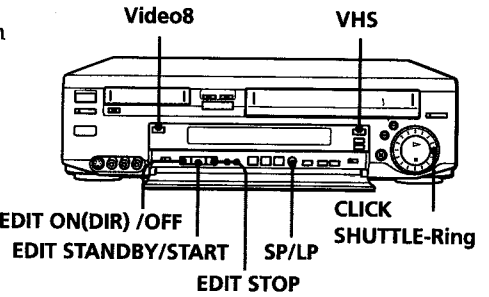
Drücken Sie die Taste ■ STOP.

Hinweise

- Wenn Sie von einer VHS- auf eine 8-mm-Kassette überspielen, beachten Sie bitte folgendes:
  - Wenn Sie mit einer selbst bespielten VHS-Kassette überspielen, wird die Kassette möglicherweise automatisch ausgeworfen. Überprüfen Sie in diesem Fall die Überspielschutzlasche. Ist diese entfernt worden, überkleben Sie die Aussparung mit Klebeband. Entfernen Sie nach der Aufnahme das Klebeband wieder, um die Aufnahme zu schützen. Überprüfen Sie nochmals die Überspielrichtung, so daß Sie nicht versehentlich eine wichtige Aufnahme löschen.
  - Wenn der Schutzschalter an der 8-mm-Kassette, die als Ausgangskassette verwendet wird, herausgeschoben ist, so daß die rote Markierung sichtbar ist, wird die Kassette automatisch ausgeworfen. Schieben Sie in diesem Fall den Schalter zurück, so daß die rote Markierung nicht mehr zu sehen ist. Überprüfen Sie nochmals die Überspielrichtung.
- Am Anfang der überspielten Kassette können Bildstörungen auftreten.
- Wenn die Kassette im Wiedergabedeck eine leere Passage von 5 Minuten enthält, stoppen beide Decks automatisch, und die Bänder werden an den Anfang zurückgespult und ausgeworfen. Danach schaltet sich das Gerät automatisch aus.

Einzelszenenschnitt

Sie können beim Aufnehmen von einem Deck auf das andere nicht gewünschte Szenen herausschneiden.



Vor dem Überspielen

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

1 Legen Sie die Ausgangskassette in das eine Deck und die zu bespielende Kassette in das andere Deck ein.

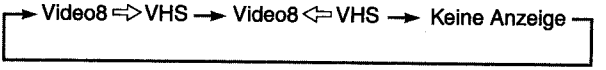
Suchen Sie mit Zurück- oder Vorwärtsspulen die Stelle, an der die Aufnahme starten soll.

2 Wählen Sie mit Video8 oder VHS das Aufnahmedeck aus.

Wenn Sie VHS auswählen, stellen Sie mit der Taste SP/LP die Bandgeschwindigkeit (TAPE SPEED) der VHS-Kassette ein.

3 Wählen Sie mit EDIT ON (DIR)/OFF die Überspielrichtung aus.

Mit jedem Tastendruck wechselt die Anzeige folgendermaßen:



„Video8 ⇨ VHS" bedeutet, daß von der 8-mm-Kassette auf die VHS-Kassette überspielt wird.

„Video8 ⇦ VHS" bedeutet, daß von der VHS-Kassette auf die 8-mm-Kassette überspielt wird.

4 Drücken Sie EDIT STANDBY/START.

Das Wiedergabedeck schaltet in den Wiedergabepausemodus, und das Aufnahmedeck in den Aufnahmepausemodus. Die Anzeige über der Taste blinkt.

5 Drücken Sie erneut EDIT STANDBY/START.

Beide Decks beenden den Pausemodus, und das Überspielen beginnt. Die Anzeige über der Taste leuchtet.

6 Drücken Sie am Anfang der nicht gewünschten Szene EDIT STANDBY/START.

Beide Decks wechseln in den Pausemodus. Die Anzeige über der Taste blinkt.

Fortsetzung

7 Wählen Sie das Wiedergabedeck aus, und drehen Sie den CLICK SHUTTLE-Ring am Videorecorder, bis die nicht gewünschte Szene endet.

8 Drücken Sie erneut EDIT STANDBY/START, wenn eine gewünschte Szene auf dem Bildschirm erscheint.

Das Überspielen wird wieder gestartet. Die Anzeige über der Taste leuchtet.

9 Gehen Sie wie in Schritt 6 bis 8 erläutert vor, wenn Sie weitere Szenen herausschneiden wollen.

10 Drücken Sie am Ende des Überspielvorgangs EDIT STOP.

11 Drücken Sie EDIT ON(DIR)/OFF, so daß die Anzeige Video8 ⇨ VHS bzw. Video8 ⇦ VHS erlischt.

So beenden Sie den Überspielvorgang

Drücken Sie EDIT STOP.

Hinweise

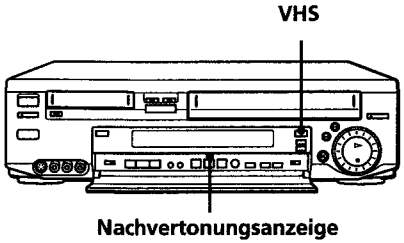
- Wenn Sie von einer VHS- auf eine 8-mm-Kassette überspielen, beachten Sie bitte folgendes:
  - Wenn Sie mit einer selbst bespielten VHS-Kassette überspielen, wird die Kassette möglicherweise automatisch ausgeworfen. Überprüfen Sie in diesem Fall die Überspielschutzlasche. Ist diese entfernt worden, überkleben Sie die Aussparung mit Klebeband. Entfernen Sie nach der Aufnahme das Klebeband wieder, um die Aufnahme zu schützen. Überprüfen Sie nochmals die Überspielrichtung, so daß Sie nicht versehentlich eine wichtige Aufnahme löschen.
  - Wenn der Schutzschalter an der 8-mm-Kassette, die als Ausgangskassette verwendet wird, herausgeschoben ist, so daß die rote Markierung sichtbar ist, wird die Kassette automatisch ausgeworfen. Schieben Sie in diesem Fall den Schalter zurück, so daß die rote Markierung nicht mehr zu sehen ist. Überprüfen Sie nochmals die Überspielrichtung.
- Am Anfang der überspielten Kassette können Bildstörungen auftreten.
- Wenn Sie während des Überspielens von der 8-mm- auf die VHS-Kassette die Taste ❚❚ PAUSE oder EDIT STANDBY/START drücken, kann das Bild dunkel werden.

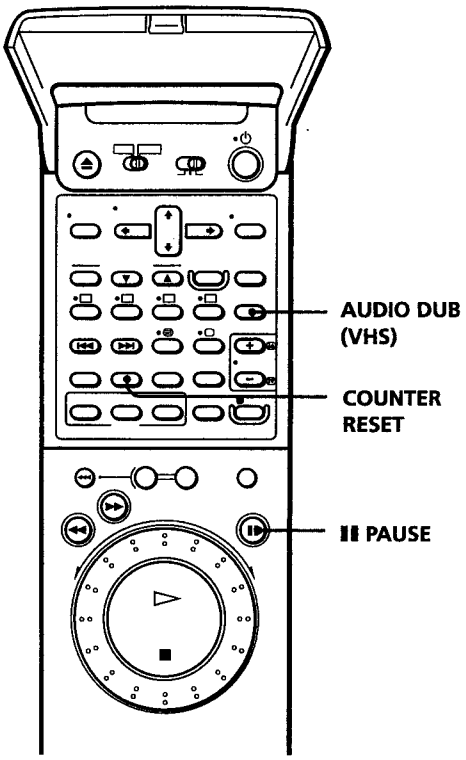
Nachvertonung (nur VHS-Deck)

Mit dieser Funktion können Sie die normale Tonspur überspielen. Dabei wird der zuvor aufgezeichnete, monaurale Ton überspielt, während der HiFi-Ton der ursprünglichen Aufnahme unverändert erhalten bleibt. Auf diese Weise können Sie beispielsweise eine Camcorder-Aufnahme mit einem Kommentar versehen.

Vor dem Überspielen...

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.
- Drücken Sie INPUT SELECT, so daß „L2" im Display angezeigt wird.





1 Legen Sie die Ausgangskassette in die Stereoanlage bzw. den Wiedergabe-Videorecorder ein. Suchen Sie die Stelle, an der die Wiedergabe beginnen soll, und schalten Sie das Gerät in die Wiedergabepause.

2 Wählen Sie mit VHS das VHS-Deck aus.

3 Legen Sie eine bespielte Kassette mit intakter Überspielschutzlasche in diesen Videorecorder ein (Aufnahmegerät). Suchen Sie das Ende der Passage, die nachvertont werden soll, und drücken Sie II PAUSE.

4 Setzen Sie mit COUNTER RESET den Zähler an diesem Videorecorder auf „0H00M00S" zurück.

5 Spulen Sie die bespielte Kassette an den Anfang der Passage zurück, die überspielt werden soll.

Der Videorecorder schaltet in den Pausemodus.

6 Drücken Sie AUDIO DUB (VHS).

Die Nachvertonungsanzeige leuchtet auf.

Fortsetzung

7 Drücken Sie zum Starten des Nachvertonens gleichzeitig die Tasten ❚❚ PAUSE an diesem Videorecorder und an der Stereoanlage bzw. an dem anderen Videorecorder.

Wenn der Zähler den Wert „0H00M00S" erreicht, stoppt die Nachvertonung automatisch.

So beenden Sie den Überspielvorgang

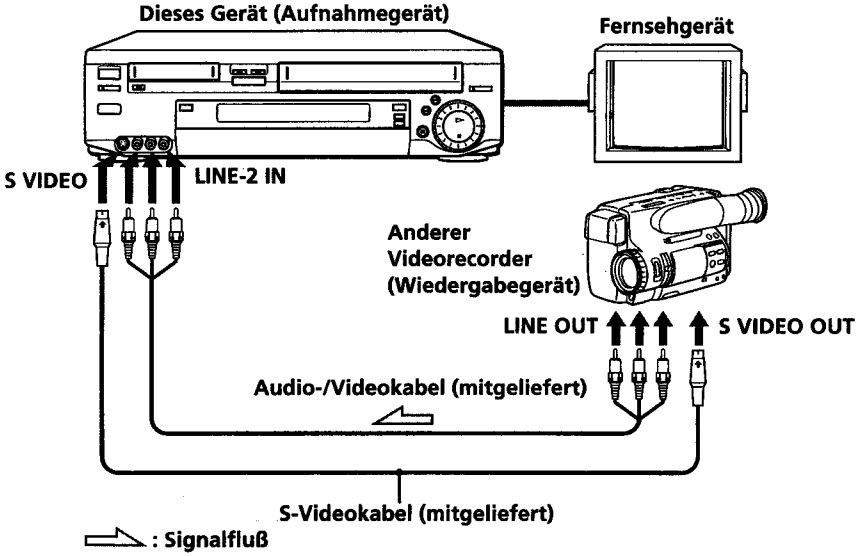
Drücken Sie die Tasten ■ STOP an diesem Videorecorder und an der Stereoanlage bzw. an dem anderen Videorecorder.

So können Sie HiFi- und normalen Ton wiedergeben

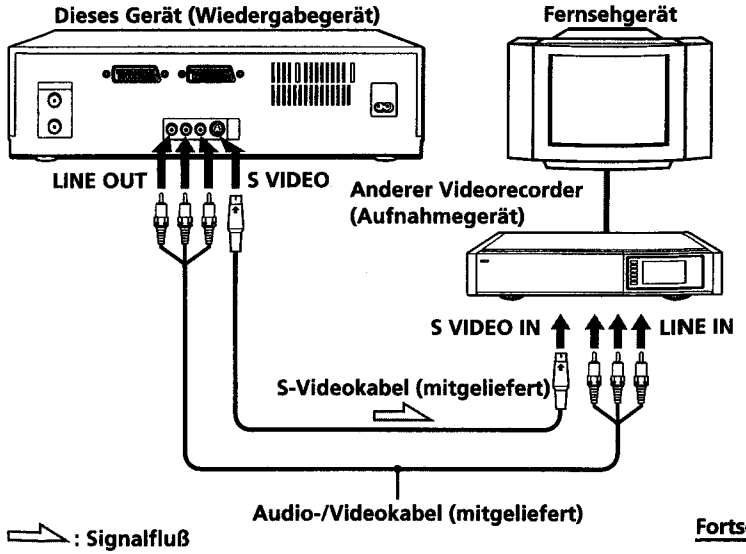
Setzen Sie VHS AUDIO MIX im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf EIN (siehe Seite 54). Bei dieser Einstellung können Sie den nachvertonten Ton über dem ursprünglichen HiFi-Ton Ihrer Aufnahme wiedergeben lassen. Wenn VHS AUDIO MIX auf EIN gesetzt ist, funktioniert die Taste AUDIO MONITOR nicht. Denken Sie daran, VHS AUDIO MIX wieder auf AUS zu setzen, nachdem Sie das Band wiedergegeben haben.

Überspielen auf einen anderen Videorecorder

Anschlüsse zum Aufnehmen mit diesem Videorecorder



Anschlüsse zum Aufnehmen auf einem anderen Videorecorder



Fortsetzung

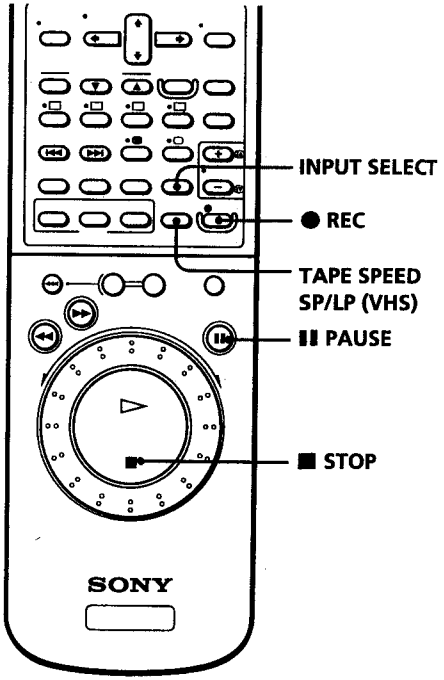
Tips

- Wenn Sie die Buchse LINE-2 IN an der Vorderseite benutzen, nehmen Sie die Abdeckung der Buchse LINE IN ab.
- Achten Sie darauf, die Stecker immer in Buchsen derselben Farbe zu stecken.
- Wenn es sich bei dem anderen Videorecorder um ein monaurales Gerät handelt, schließen Sie die roten Stecker nichit an.
- Wenn Sie die Verbindung über den EURO-Scart-Anschluß herstellen wollen und der andere Videorecorder nicht mit einem EURO-Scart-Anschluß ausgestattet ist, verwenden Sie das EURO-Scart-Verbindungskabel VMC-2106.

Wenn Sie diesen Videorecorder als Aufnahmegerät benutzen wollen

Vor dem Überspielen

- Drücken Sie INPUT SELECT, so daß „L2" im Display angezeigt wird.
- Wählen Sie für die Aufnahme mit TAPE SPEED die Bandgeschwindgkeit SP oder LP aus (nur VHS-Deck).
- Wenn der andere Videorecorder (Wiedergabegerät) über eine EDIT-Funktion verfügt, setzen Sie diese auf EIN.



1 Legen Sie die Kassette, von der überspielt werden soll, in den anderen Videorecorder (Wiedergabegerät) ein. Suchen Sie die Stelle, an der die Wiedergabe beginnen soll, und schalten Sie das Gerät in die Wiedergabepause.

2 Legen Sie die Kassette, auf die aufgenommen werden soll, in diesen Videorecorder (Aufnahmegerät) ein. Suchen Sie die Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll, und drücken Sie ❚❚ PAUSE.

Der Videorecorder schaltet in die Wiedergabepause.

3 Schalten Sie diesen Videorecorder mit ● REC in den Aufnahmepausemodus.

4 Drücken Sie an beiden Geräten die Taste ❚❚ PAUSE, um den Pausemodus zu beenden. Das Überspielen beginnt.

Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie die Pausetaste am Wiedergabe-Videorecorder drücken, kurz bevor Sie die Taste ❚❚ PAUSE an diesem Videorecorder drücken.

So beenden Sie das Überspielen

Drücken Sie an beiden Geräten die Taste ■ STOP.

Tips

- Das Überspielen erfolgt präziser, wenn Sie den Pausemodus an beiden Videorecordern mit den Tasten ❚❚ PAUSE an den Geräten und nicht auf der Fernbedienung aufheben.
- Wollen Sie beim Überspielen unerwünschte Szenen herausschneiden, schalten Sie diesen Videorecorder zu Beginn einer solchen Szene mit ❚❚ PAUSE in den Pausemodus. Ist die Szene zu Ende, drücken Sie nochmals ❚❚ PAUSE. Die Aufnahme wird fortgesetzt.

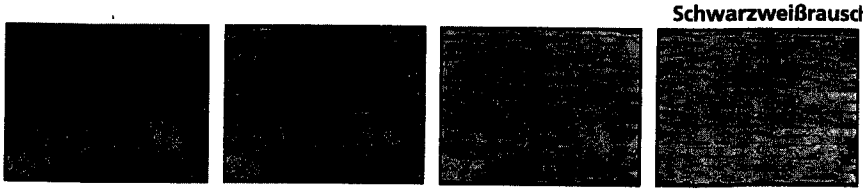
Störungsbehebung

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, die im folgenden nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Kundendienst.

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Stromversorgung	Der Schalter ON/STANDBY funktioniert nicht.	• Schließen Sie das Netzkabel fest an die Netzsteckdose an.
	Der Videorecorder ist eingeschaltet, funktioniert aber nicht.	• Im Gerät hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen. Schalten Sie das Gerät aus, lösen Sie das Netzkabel, und benutzen Sie den Videorecorder länger als eine Stunde nicht, damit die Feuchtigkeit verdunsten kann.
Uhr	Die Uhr steht, und „– : – –" leuchtet im Display.	• Die Uhr bleibt stehen, wenn die Stromversorgung des Videorecorders länger als eine Stunde unterbrochen ist. Stellen Sie die Uhr und den Timer neu ein.
Wiedergabe	Das Wiedergabebild erscheint nicht auf dem Fernsehschirm.	• Überprüfen Sie, ob am Fernsehgerät der Videokanal eingestellt ist. Wenn das Gerät an einen Monitor angeschlossen ist, schalten Sie diesen auf Videoeingang. • Ist der Videorecorder nur über ein Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, achten Sie darauf, daß die Option RF-MODULATOR im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf EIN gesetzt ist.
	Das Bild ist unscharf.	• Korrigieren Sie die Spurlage mit den Tasten ▼/▲ TRACKING (nur VHS-Deck). • Die Videoköpfe sind verschmutzt (siehe unten). Reinigen Sie sie mit der Reinigungskassette von Sony. Ist diese Kassette bei Ihnen nicht erhältlich, lassen Sie die Videoköpfe bei Ihrem Sony-Kundendienst reinigen. Dafür wird in der Regel eine Standardgebühr berechnet. Verwenden Sie keine handelsüblichen Naßreinigungskassetten. Diese könnten die Videoköpfe beschädigen. • Die Videoköpfe müssen unter Umständen ausgetauscht werden. Wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Kundendienst.
	Beim Suchen läuft das Bild vertikal durch.	• Stellen Sie am Fernsehgerät oder am Monitor den Bildfangregler ein.

Symptome bei verschmutzten Videoköpfen

• Normales Bild **• Bild mit leichten Störungen** **• Bild mit stärkeren Störungen** **• Kein erkennbares Bild mehr (oder Schwarzweißrauschen)**



Anfangs ⟶ **Zuletzt**

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Wiedergabe	Das Bild wird ohne Ton wiedergegeben.	• Die Kassette ist defekt. Verwenden Sie eine andere Kassette.
	Der Ton ist instabil oder hat ein Echo.	• Wenn Sie eine Kassette wiedergeben, bei der auf der HiFi- und auf der normalen Tonspur der gleiche Ton aufgezeichnet ist, muß die Option VHS AUDIO MIX im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf AUS gesetzt sein.
Aufnahme	Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Fernsehprogramm.	• Überprüfen Sie, ob am Fernsehgerät der Videokanal eingestellt ist. Wenn das Gerät an einen Monitor angeschlossen ist, schalten Sie diesen auf Videoeingang. • Ist der Videorecorder nur über ein Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, achten Sie darauf, daß die Option RF-MODULATOR im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf EIN gesetzt ist.
	Der Fernsehempfang ist mangelhaft.	• Richten Sie die Fernsehantenne neu aus. • Ist der Videorecorder nur über ein Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, setzen Sie die Option RF-MODULATOR im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG auf EIN.
	Die Wiedergabe einer Kassette startet, sobald diese eingelegt wird.	• Die Sicherheitslasche an der VHS-Kassette wurde herausgebrochen. Wollen Sie die Kassette erneut bespielen, überkleben Sie die Aussparung mit Klebeband.
	Die Kassette wird ausgeworfen, wenn Sie ● REC drücken.	• Überprüfen Sie, ob die Überspielschutzlasche der VHS-Kassette herausgebrochen wurde bzw. ob der Schutzschalter der 8-mm-Kassette so herausgeschoben wurde, daß die rote Markierung sichtbar ist.
	Es geschieht nichts, wenn Sie ● REC drücken.	• Sehen Sie nach, ob das Bandende erreicht wurde. • Wählen Sie mit der Taste INPUT SELECT die Quelle für die Aufnahme aus. Wählen Sie eine Programmposition, wenn Sie eine Fernsehsendung aufnehmen wollen, oder wählen Sie „L1" oder „L2", wenn Sie von einem anderen angeschlossenen Gerät aufnehmen wollen.
Timer-Aufnahme	Der Timer funktioniert nicht.	• Sehen Sie nach, ob die Uhr eingestellt ist. • Sehen Sie nach, ob eine Kassette eingelegt ist. • Überprüfen Sie, ob die Überspielschutzlasche der VHS-Kassette herausgebrochen wurde bzw. ob der Schutzschalter der 8-mm-Kassette so herausgeschoben wurde, daß die rote Markierung sichtbar ist. • Sehen Sie nach, ob das Bandende erreicht wurde. • Sehen Sie nach, ob eine Timer-Aufnahme programmiert wurde. • Sehen Sie nach, ob die Zeit für die programmierte Timer-Aufnahme nicht bereits vorbei ist. • Sehen Sie nach, ob der Decoder eingeschaltet ist. • Sehen Sie nach, ob der Satelliten-Tuner eingeschaltet ist. • Die Uhr bleibt stehen, wenn die Stromversorgung des Videorecorders länger als eine Stunde unterbrochen ist. Stellen Sie die Uhr und den Timer neu ein.
	Die Timer-Aufnahme auf einem Deck ist nicht möglich.	• Sehen Sie nach, ob Sie das Deck verwenden, das Sie mit der Option TIMER-AUFNAHME im Menü BETRIEBSEINSTELLUNG ausgewählt haben.

Fortsetzung

Störungsbehebung (Fortsetzung)

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Sonstiges	Es läßt sich keine Kassette einlegen.	• Sehen Sie nach, ob nicht bereits eine Kassette eingelegt ist.
	Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Achten Sie darauf, die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Videorecorder zu richten. • Tauschen Sie alle Batterien in der Fernbedienung gegen neue aus, wenn sie zu schwach sind. • Stellen Sie die Wählschalter COMMAND MODE am Videorecorder und auf der Fernbedienung in dieselbe Position. • Sehen Sie nach, ob der Schalter TV/VIDEO an der Fernbedienung korrekt eingestellt ist.
	Die Spurlagenanzeige erscheint nicht auf dem Fernsehschirm.	• Der Bandzustand ist sehr schlecht. Die Spurlage läßt sich nicht einstellen.
	Andere Fernsehgeräte lassen sich nicht steuern.	• Stellen Sie die Codenummer Ihres Fernsehgeräts ein. Die Codenummer wird wieder auf 01 zurückgesetzt, wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen.
	Der Videorecorder ist verschmutzt.	• Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Hi8-Videosystem

Mit diesem Videorecorder können Sie Hi8- und Standard-8-Kassetten verwenden. In der Tabelle unten sehen Sie, wie das Hi8-Videosystem und das Standard-8-System eingesetzt werden können.

Beim Wiedergeben/Aufnehmen einer Kassette

Dieser Videorecorder erkennt den Kassettentyp (Hi8 oder Standard-8) automatisch. Außerdem erkennt der Videorecorder bei der Wiedergabe automatisch, mit welcher Bandgeschwindigkeit (SP oder LP) die Kassette aufgezeichnet wurde.

Kassettentyp	Aufnahmeformat	Wiedergabemodus
Hi8-Kassette	Hi8 (High Eight)	Hi8 (High Eight)
Standard-8-Kassette	8 (Standard-8-mm)	8 (Standard-8-mm)

Schützen einer Aufnahme

Schieben Sie den Schalter der Kassette heraus, so daß die rote Markierung zu sehen ist.

Wenn Sie die Kassette doch überspielen wollen, schieben Sie den Schalter zurück.

Hinweise

- Hi8-Aufnahme oder -Wiedergabe ist nur mit einer Hi8-Kassette möglich.
- Aufnahmen im Hi8-Format sind auf Standard-8-Kassetten nicht möglich.

Technische Daten

System

Kanalbereich
- PAL
- VHF E2-E12
- VHF Italienische Kanäle A-H
- UHF E21-E69
- CATV S1-S20
- HYPER S21-S41
- CATV S01-S05

RF-Ausgangssignal
- UHF-Kanäle 28 bis 55

Antennenausgang
- asymmetrische Antennenbuchse, 75 Ohm

Eingänge und Ausgänge

⇨ LINE-1 (TV)
- 21polig
- Videoeingang: Stift 20
- Audioeingang: Stift 2 und 6
- Videoausgang: Stift 19
- Audioausgang: Stift 1 und 3

DECODER
- 21polig
- Videoeingang: Stift 20
- Audioeingang: Stift 2 und 6

LINE-2 IN
- S VIDEO (Mini-DIN, 4polig)
- Y: 1 Vp-p, 75 Ohm, unsymmetrisch, sync-negativ
- C: 0,3 Vp-p, Farb-Burst, 75 Ohm, unsymmetrisch
- VIDEO IN, Cinchbuchse (1)
- Eingangssignal: 1 Vp-p, 75 Ohm, unsymmetrisch, sync-negativ
- AUDIO IN, Cinchbuchse (2)
- Eingangspegel: 327 mV effektiver Mittelwert
- Eingangsimpedanz: über 47 kOhm

LINE OUT
- S VIDEO (Mini-DIN, 4polig)
- Y: 1 Vp-p, 75 Ohm, unsymmetrisch, sync-negativ
- C: 0,3 Vp-p, Farb-Burst, 75 Ohm, unsymmetrisch
- VIDEO OUT, Cinchbuchse (1)
- Ausgangssignal: 1 Vp-p, 75 Ohm, unsymmetrisch, sync-negativ
- AUDIO OUT, Cinchbuchse (2)
- Standardausgangspegel: 327 mV effektiver Mittelwert
- Lastimpedanz: 47 kOhm
- Ausgangsimpedanz: weniger als 10 kOhm

Allgemeines

Betriebsspannung
- 220 - 240 V Wechselstrom, 50 Hz

Leistungsaufnahme
- 37 W

Betriebstemperatur
- 5 °C bis 40 °C

Lagertemperatur
- –20 °C bis +60 °C

Abmessungen
- ca. 430 × 109 × 387 mm (B/H/T)
- einschließlich vorstehender Teile und Bedienelemente

Gewicht
- ca. 7,2 kg

Mitgeliefertes Zubehör

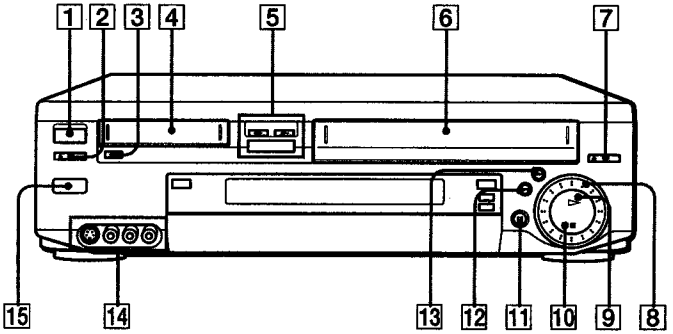
Fernbedienung (1)
R6-Batterien der Größe AA (2)
Antennenkabel (1)
Audio-/Videokabel (1)
S-Videokabel (1)
Netzkabel (1)
Abdeckung für Buchse LINE IN (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Näheres finden Sie auf den in Klammern ( ) angegebenen Seiten.

Vorderseite



1 Schalter/Anzeige ON/STANDBY (12)

2 Taste 8 mm ⏏ EJECT (32)

3 Taste Video8 ◀◀◀ (Schnelles Zurückspulen) (32)

4 8-mm-Kassettenfach

5 Tasten DUBBING/Video8 ⇨/⇦ VHS (56)

6 VHS-Kassettenfach

7 Taste VHS ⏏ EJECT (32)

8 CLICK SHUTTLE-Ring (44)

9 Taste ▷ PLAY (31)

10 Taste ■ STOP (32)

11 Taste ❚❚ PAUSE (32)

12 Taste ◀◀ REW (32)

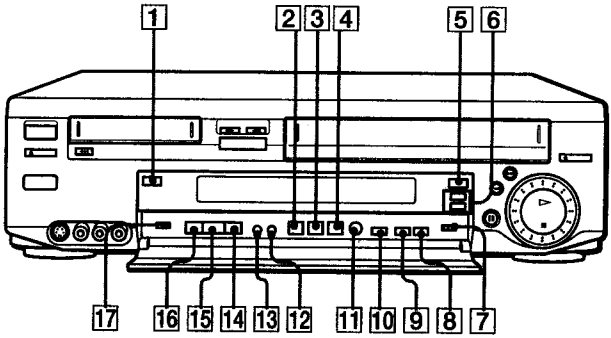
13 Taste ▶▶ FF (32)

14 Buchsen LINE-2 IN VIDEO/AUDIO L/R (61)
Anschluß LINE-2 S VIDEO (61)

15 Fernbedienungssensor (5)

Fortsetzung

Vorderseite, Klappe geöffnet



1 Taste Video8 (31)

2 Taste TV/VTR (35)

3 Taste AUDIO DUB (VHS) (59)

4 Taste COUNTER RESET (32)

5 Taste VHS (31)

6 Tasten PROGRAM +/– (13)

7 Schalter TAPE SELECT (nur VHS-Deck) (34)

8 Taste REC (34)

9 Taste TIMER REC (ON/OFF) (38)

10 Taste QUICK TIMER (45)

11 Taste TAPE SPEED SP/LP (VHS) (34)

12 Taste RF-CH (12)

13 Taste EASY SET UP (14)

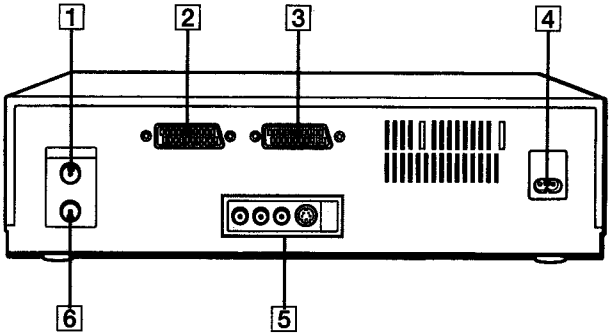
14 Taste EDIT STOP (58)

15 Taste EDIT STANDBY/START (57)

16 Taste EDIT ON (DIR)/OFF (57)

17 Schalter COMMAND MODE (12)

Rückseite



1 Anschluß AERIAL OUT (9)

2 Anschluß ☞ LINE-1 (TV) (10)

3 Anschluß DECODER (28)

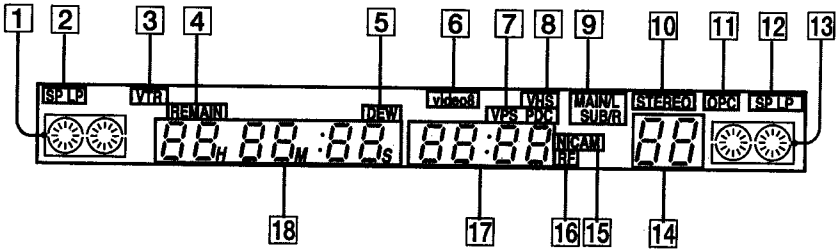
4 Anschluß AC IN (9)

5 Buchsen LINE OUT AUDIO/VIDEO (10) Anschluß LINE OUT S VIDEO (10)

6 Anschluß AERIAL IN (9)

Fortsetzung

Display



1 Anzeige für 8-mm-Kassette

2 Anzeige für 8-mm-Bandgeschwindigkeit

3 Anzeige VTR

4 Anzeige REMAIN (34)

5 Anzeige DEW (64)

6 Anzeige Video8

7 Anzeige VPS/PDC (42)

8 Anzeige VHS

9 Anzeige MAIN/L/SUB/R (48)

10 Anzeige STEREO (48)

11 Anzeige OPC (52)

12 Anzeige für VHS-Bandgeschwindigkeit (34)

13 Anzeige für VHS-Kassette

14 Kanalanzeige (33)

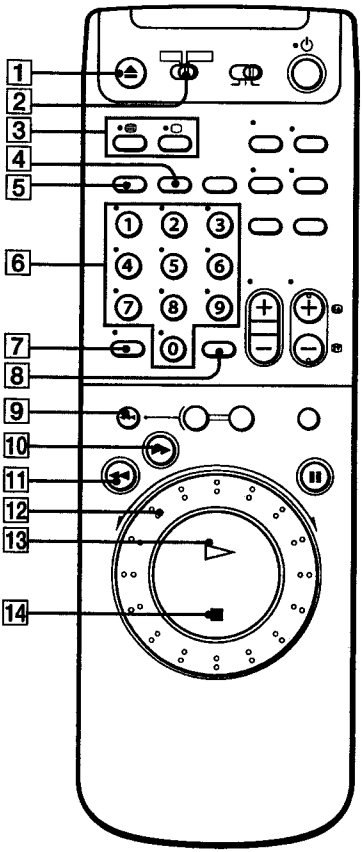
15 Anzeige NICAM (48)

16 Anzeige RF (12)

17 Anzeige für Uhrzeit/Restdauer beim Quick Timer (45)

18 Anzeige für Zeitzähler/Uhrzeit (32)

Fernbedienung



1 Taste ⏏ EJECT (32)

2 Fernbedienungsschalter TV / VIDEO (5)

3 Videotexttasten ▢ ▤ TV (6)

4 Taste COUNTER RESET (32)

5 Taste TAPE RETURN (32)

6 Programmnummerntasten (6, 37)

7 Zehnertaste -/-- (36)

8 Taste SET (38)

9 Taste ◀◀◀ HI-SPEED REW (Video8) (32)

10 Taste ▶▶ FF (32)

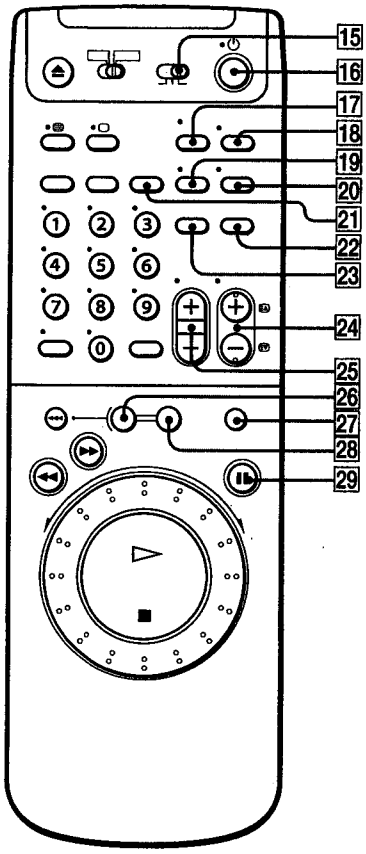
11 Taste ◀◀ REW (32)

12 CLICK SHUTTLE-Ring (44)

13 Taste ▷ PLAY (31)

14 Taste ■ STOP (32)

Fortsetzung



15 Schalter COMMAND MODE (7)

16 Schalter ⏻ (Ein/Standby) (6)

17 Taste AUDIO MONITOR (6, 49)

18 Taste DISPLAY (6)

19 Taste WIDE (*für TV*) (8)

20 Taste TV/VIDEO (6)

21 Taste COUNTER / REMAIN (34)

22 Taste INPUT SELECT (36, 59)

23 Taste SHOWVIEW (37)

24 Tasten PROG +/– (6, 13)

Tasten für Zugriff auf Videotextseiten / (*für TV*)

25 Tasten VOL +/– (*für TV*) (6)

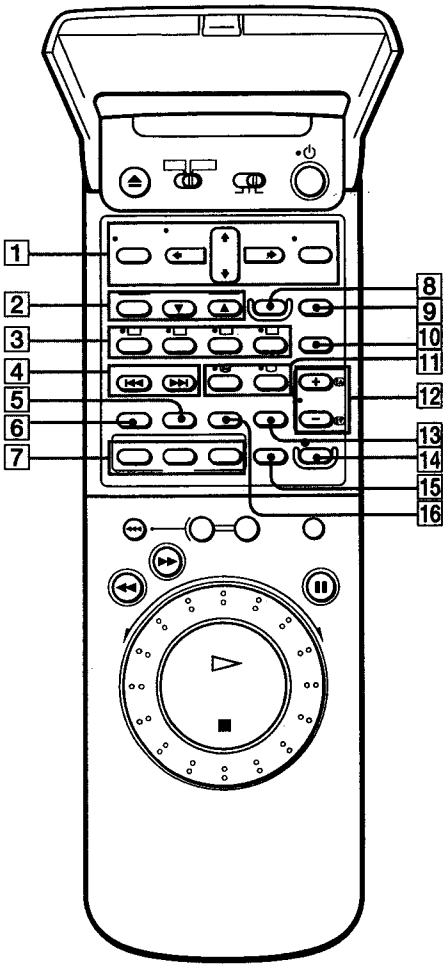
26 Taste Video8 (31)

27 Taste SKIP (43)

28 Taste VHS (31)

29 Taste ▮▮ PAUSE (32)

Fernbedienung (unter dem Deckel)



1 Menütasten (6, 53)

Taste MENU
Tasten CURSOR ↑/↓/←/→
Taste EXECUTE

2 Tasten ▼/▲ TRACKING AUTO/ MANU (VHS) (nur VHS-Deck) (52)

3 TOPtext-Tasten (6))

4 Tasten ⏮ /⏭ INDEX SEARCH (51)

5 Taste COUNTER RESET (32)

6 Taste TAPE RETURN (32)

7 EDIT-Tasten (57)

Taste ON (DIR) / OFF
Taste STANDBY / START
Taste STOP

8 Taste TIMER REC ON /OFF (38)

9 Taste TIMER CLEAR (38)

10 Taste AUDIO DUB (VHS) (59)

11 Videotexttasten ▢ ▤ TV (6)

12 Tasten PROG +/– (6)

Tasten für Zugriff auf Videotextseiten ▤▲/▤▼ *(für TV)*

13 Taste INPUT SELECT (36, 59)

14 Taste ● REC (34)

15 Taste TAPE SPEED SP/LP (VHS) (34)

16 Taste COUNTER/REMAIN (34)

Index

A

AFT-Funktion (Automatische Feineinstellung) 20
Ändern von Timer-Einstellungen 46
Anschließen
- an ein Fernsehgerät mit EURO-Scart-Anschluß 10
- an eine Stereoanlage 11
- Videorecorder und Fernsehgerät 9

Antenne anschließen 9
ATP-Funktion 14
Aufnahme 33
- mit ShowView 37
- schützen 35
- Stereosendungen 48
- während ein anderes Programm läuft 35
- Zweikanaltonsendungen 48

B, C, D

Bild einstellen. Siehe Einstellen
Canal Plus 28

E

EASY SET UP 14
Einstellen
- Bild 52
- Spurlage 52

EURO-Scart-Anschluß 10

F, G

Farbsystem 2
Fernbedienung 5

H

Hi8-Videosystem 67
HiFi-Tonspur 50

I, J, K

Index
- suchen 51

L

Leitzahl
- einstellen 21

Löschen von Timer-Einstellungen 46
LP-Modus 34

M

Mitgeliefertes Zubehör 4

N

Nachvertonung 59
NICAM-Sendungen 48
Normale Tonspur 50

O

OPC (Optimum Picture Control) 52

P

PAY-TV 28
PDC (Programme Delivery Control) 42

Q

Quick Timer 45

R

Reinigen der Videoköpfe 64
RF-Kanal 12

S

Schneiden 56
ShowView
- Aufnehmen mit 37
- einrichten 21

SP-Modus 34
Sprache auswählen 17
Spurlageneinstellung. Siehe Einstellen
Suchen
- mit der Indexfunktion 51
- mit unterschiedlicher Geschwindigkeit 43

T

Timer-Aufnahme 37, 40, 45
- mit ShowView 37
- täglich/wöchentlich 38, 42
- Timer-Einstellungen ändern 46
- Timer-Einstellungen löschen 46
- Timer-Einstellungen überprüfen 46
- überlappende Timer-Aufnahmen 47

Ton auswählen
- für die Aufnahme 35
- für die Wiedergabe 55

Tonspur 50

U

Überspielen. Siehe Schneiden
Überspielschutzlasche 35
Uhrzeit einstellen 26

V

Voreinstellen von Kanälen 14, 18
VPS (Video Programme System) 42

W, X, Y

Wiedergabe 31
- in Zeitlupe 44
- mit unterschiedlicher Geschwindigkeit 43
- Szene überspringen 43

Z

Zähler 32, 34
ZWEITON-Sendungen 48